

THE  
COMPLETE LIST  
OF THE  
ONE THOUSAND AND THIRTY  
JEWISH EXPULSIONS  
IN  
HUMAN HISTORY

### **1.200 v. Chr. – Ägypten**

Juden wurden vertrieben, weil sie Lepra hatten und in ganz Ägypten verschiedene Aufstände/Rebellionen verursachten, darunter die Unterstützung der Hyksos bei der Erlangung und Aufrechterhaltung der Macht; Juden bestreiten dies vehement, im Grunde, weil es die Mythologie in ihrem Alten Testament widerlegt; der ägyptische Historiker Apion (1. Jahrhundert v. Chr.), dem der jüdische Josephus ein ganzes Buch schrieb (*'Gegen Apion'*) versucht zu entlarven, weil er schlechte Dinge über Juden und ihre Vollkommenheit sagte (*Tacitus über Apion über Manetho, „Judentum in Aktion“*). Dieser erste Eintrag muss möglicherweise tatsächlich weggelassen werden, da er größtenteils mythologischer Natur ist und sich auf das hebräische Volk bezieht, das nicht genau dasselbe Volk ist wie das jüdische Volk.).

### **733 v. Chr. – Samaria**

Von König Tiglatpileser III. vertriebene Juden (*Samuele Artom, „Die Bücher der Könige und Chroniken“, 1981*).

### **722 v. Chr. – Samaria**

Von Sargon II. vertriebene Juden (*Samuele Artom, 1981*).

### **586 oder 597 v. Chr. – Babylon/Juda**

Juden wurden von Nebukadnezar II. von Babylon vertrieben, weil sie sich weigerten, Tribut zu zahlen (*Michael Coogan, „Eine kurze Einführung in das Alte Testament“, 2009*).

### **356 v. Chr. – Persien**

Hamans Vertreibungs-/Tötungsplan für die Juden (*apokryphes „Buch Esther“; mythologisch*).

### **139 v. Chr. – Rom**

Juden wurden von Gnaeus Cornelius Hispanus vertrieben, weil sie versucht hatten, Römer in religiöse Kulte zu verwickeln und Menschen um Geld zu betrügen (*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 128*;

<https://semiticcontroversies.blogspot.co.uk/2013/03/valerius-maximus-on-expulsionofjews.html> ).

### **115 v. Chr. – Cyrenaica, Zypern**

Vertriebene/getötete Juden (<https://www.jewishencyclopedia.com/articles/4825-cyprus> ).

### **87-86 v. Chr. – Kyrene, Griechenland**

Nach dem jüdischen Aufstand vertriebene/getötete Juden (*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 141*).

### **66-63 v. Chr. – Jerusalem**

Juden werden vertrieben, nachdem Pompejus der Große Judäa annektiert und Juden als Sklaven nach Rom bringt (*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 21*).

### **63 v. Chr. – Samaritanische Toparchien**

Vertreibung der Juden (*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 40*).

### **61 v. Chr. – Ramathaim, Syrien**

Vertreibung der Juden (*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 28*).

### **61 v. Chr. – Ephraim, Syrien**

Vertreibung der Juden (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 28).

### **61 v. Chr. – Lydda, Syrien**

Vertreibung der Juden (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 28).

### **53 v. Chr. – Palästina**

Juden vertrieben/in die Sklaverei verkauft von C. Cassius Longinus (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 36).

### **37 v. Chr. – Palästina**

Juden massakriert, nachdem die Römer Jerusalem erobert haben (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 113).

### **30 v. Chr. – Alexandria, Ägypten**

Massaker an Juden (50.000+) bei einem Aufstand, der von Physcon gezielt gegen Juden angezettelt wurde (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 224-225).

### **12 v. Chr. – Gallien**

Massaker an Juden nach Aufständen/Widerständen gegen die Einführung römischer Volkszählungen/Steuern (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 152).

### **5 v. Chr. – Palästina**

Juden wurden teilweise vom Juden Archelaus, einem römischen Marionettenherrscher und Nachfolger von Herodes dem Großen, massakriert/vertrieben (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 106).

### **4 v. Chr. – Palästina**

Juden wurden nach dem gescheiterten jüdischen Aufstand gegen Rom in dem in der jüdischen Tradition als „Varuskrieg“ bezeichneten Krieg vom syrischen Legaten Publius Quinctilius Varus und dem syrischen Prokurator Sabinus massakriert (2.000 wurden gekreuzigt)/verbannt/in die Sklaverei verkauft (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 110-115; Sidney E. Dean, „Varuskrieg: Judäa erhebt sich im Jahr 4 v. Chr. gegen Rom“, S. 1; Josephus, „Antiquitates Judaicae“, XVII, 273-277).

### **3 v. Chr. – Ägypten**

Juden vertrieben.

### **19 n. Chr. – Rom, Italien**

Kaiser Tiberius vertrieb Juden wegen Korruption und aggressiver Missionstaktik (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 130, 387).

### **30 n. Chr. – Babylonien**

Juden wurden wegen Aufstands gegen Rom ausgewiesen (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 415).

### **30 n. Chr. – Adiabene**

Juden vertrieben; Juden unterstützten Herrscher Artabanus III. finanziell und militärisch, und nach seinem Tod verübte der Mob einen Völkermord an den Juden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 415).*

### **30 n. Chr. – Armenien**

Juden vertrieben; Juden unterstützten Herrscher Artabanus III. finanziell und militärisch, und nach seinem Tod verübte der Mob einen Völkermord an den Juden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 415).*

### **30 n. Chr. – Batanaea**

Juden vertrieben; Juden unterstützten Herrscher Artabanus III. finanziell und militärisch, und nach seinem Tod verübte der Mob einen Völkermord an den Juden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 415).*

### **30 n. Chr. – Ktesiphon**

Juden vertrieben; Juden unterstützten Herrscher Artabanus III. finanziell und militärisch, und nach seinem Tod verübte der Mob einen Völkermord an den Juden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 415).*

### **36 n. Chr. – Nisibis**

Vertreibung der Juden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 415).*

### **36 n. Chr. – Kilikien, Italien**

Massaker an Juden nach Aufständen/Widerständen gegen die Einführung römischer Volkszählungen/Steuern(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 152).*

### **39 n. Chr. – Jamnia**

Juden nach „jüdischer Provokation“ massakriert/vertrieben(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 195).*

### **39–40 n. Chr. – Antiochia, Syrien**

Juden wurden nach einem Aufstand vertrieben/getötet, der zwischen Zirkusfraktionen begann und mit einem totalen Angriff auf die jüdische Gemeinde endete(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 176).*

### **38-40 n. Chr. – Alexandria, Ägypten**

Unter Caligula wurden Juden nach zahlreichen Angriffen des Volksmobs auf die Juden massakriert bzw. vertrieben; dies ist das erste bekannte „Ghetto“ der Welt.(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 195, 237–242, 360, 364).*

### **40 n. Chr. – Nehardea**

Juden vertrieben; Juden unterstützten Herrscher Artabanus III. finanziell und militärisch, und nach seinem Tod verübte der Mob einen Völkermord an den Juden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 415, 420).*

### **41 n. Chr. – Rom, Italien**

Kaiser Claudius verweigerte den Juden das Versammlungsrecht(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 210).*

#### **44 n. Chr. – Dora (griechisch-syrische Stadt)**

Vertreibung der Juden/jüdischer Aufstand, nachdem die Griechen in einer der Synagogen eine Statue des Kaisers Claudius aufgestellt hatten(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 196, 247).*

#### **45 n. Chr. – Judäa**

Juden werden vom römischen Prokurator Fadus massakriert, nachdem ein jüdischer „Messias“ namens Theudas versucht hat, Moses' Teilung des Roten Meeres zu wiederholen.(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 259–260).*

#### **49 n. Chr. – Rom, Italien**

Kaiser Claudius vertrieb Juden wegen „ständiger Randalierer“(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 210).*

#### **50 n. Chr. – Jerusalem**

Römischer Soldat „entblößt sich“, Juden beginnen einen Aufstand, Juden beginnen römische Truppen zu steinigen, 20.000-30.000 Juden werden getötet(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 263–264).*

#### **51 n. Chr. – Samaritis, Judäa**

Juden (Samariter) beginnen einen Aufstand gegen Rom. Der römische Prokurator Cumanus tötet Tausende von Juden und brennt mehrere jüdische Dörfer nieder. Ein Ausweisungsbefehl wird erlassen, dann aber wieder zurückgezogen, da die Juden Kaiserin Agrippina und Agrippa (den besten Freund von Kaiser Claudius) anwerben, um am Hof in Rom „Intrigen“ zu schmieden, damit Claudius die Vertreibung wegen des Judentums rückgängig macht.(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 265–267).*

#### **56-57 n. Chr. – Jerusalem**

Vertreibung der Juden (200) nach einem Aufstand, bei dem der römische Prokurator Felix 400 Juden tötet, die „Sicari“-Terroristen und Anhänger eines jüdischen Messias aus Ägypten sind(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 275–276).*

#### **62 n. Chr. – Armenien**

Juden werden vertrieben, nachdem ein jüdischer Vasallenfürst stirbt und Einheimische rebellieren und Hunderte Juden töten(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 417).*

#### **63 n. Chr. – Pompeji (griechische Insel)**

Juden vertrieben.

#### **66 n. Chr. – Alexandria, Ägypten**

Vertreibung/Massaker (50.000) von Juden, nachdem diese versucht hatten, das griechische Amphitheater in Brand zu setzen(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 365–366).*

#### **66 n. Chr. – Caesarea**

Juden werden vertrieben/20.000 Juden werden vom römischen Prokurator Felix getötet, nachdem Juden versucht hatten, die Stadt physisch einzunehmen und dabei riefen: „Juden haben Vorrang vor Griechen“ und „Die Stadt gehört uns“.(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 285–286, 295, 357).*

### **66 n. Chr. – Skythopolis, Griechenland**

Juden werden nach einem jüdischen Aufstand vertrieben/massakriert; lokale Juden verbünden sich mit den Griechen gegen palästinensische Juden; lokale Juden werden beim „Doppelspiel“ ertappt(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 309).*

### **67 n. Chr. – Ascalon, Syrien**

Juden wurden vertrieben/massakriert, weil sie gegen Rom revoltierten und Griechen töteten(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 358).*

### **67 n. Chr. – Damaskus, Syrien**

Juden wurden vertrieben/massakriert, weil sie gegen Rom revoltierten und Griechen töteten(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 358).*

### **67 n. Chr. – Bethhoron, Syrien**

Juden wurden vertrieben/massakriert, weil sie gegen Rom revoltierten und Griechen töteten(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 358).*

### **67 n. Chr. – Antiochia, Ägypten**

Juden wurden von Kaiser Vespasian vertrieben/massakriert, weil sie gegen Rom revoltierten, Griechen töteten und planten, die Stadt in Brand zu stecken.(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 358–364).*

### **70 n. Chr. – Jerusalem**

Juden wurden von Kaiser Titus wegen ihres Aufstands vertrieben/massakriert; Josephus nennt die Zahl von 1.100.000 Toten und 97.000 Gefangenen, die anlässlich des Triumphs von Titus nach Rom gebracht wurden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 293–330).*

### **71 n. Chr. – Antiochia, Ägypten**

Juden wurden von Kaiser Titus vertrieben/abgesetzt (ohne Grund), weil sie (erneut) die Stadt in Brand gesteckt hatten.(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 363).*

### **72 n. Chr. – Alexandria, Ägypten**

Juden wurden vertrieben/massakriert (600), weil sie sich mit den Sicari aus Palästina im Aufstand gegen den alexandrinischen Präfekten Tiberius Julius Lupus verbündet hatten(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 366).*

### **73 n. Chr. – Cyrenaica**

3.000 Juden wurden vertrieben/getötet, nachdem Sicari aus Palästina reiche Juden in Kyrene zum Aufstand gegen Rom rekrutierten.(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 369–370).*

### **85 n. Chr. – Jerusalem**

Unter Kaiser Domitian während des jüdischen Aufstands gegen Rom vertriebene/getötete Juden(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 353).*

### **95-96 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden wurden vertrieben/abgesagt, nachdem es Juden gelungen war, „seinen (Kaiser Domitian) Angriff auf die Kirche abzuwehren“; Domitian wurde praktischerweise auch ermordet, was die drohende Verfolgung/ Strafverfolgung der Juden hinauszögerte(*E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 383–384).*

### **109 n. Chr. – Aricia, Italien**

Vertreibung der Juden (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 216).

### **115 n. Chr. – Cyrenaica**

Die Juden wurden von Kaiser Trajan nach dem großen jüdischen Aufstand (Krieg des Quietus) vertrieben, der in der Cyrenaica begann; im gesamten jüdischen Aufstand von 115-117 wurden 40.000 bis 50.000 Juden getötet; insgesamt wurden 220.000 Nichtjuden getötet (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 371, 393).

### **115 n. Chr. – Palästina**

Juden wurden teilweise wegen Aufständen gegen Rom unter Kaiser Trajan vertrieben. (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 393).

### **115 n. Chr. – Ägypten**

Juden nach gescheitertem Aufstand gegen Rom vertrieben (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 399).

### **115 n. Chr. – Alexandria, Ägypten**

Unter Kaiser Trajan wurden Juden wegen ihres Aufstands gegen Rom vertrieben/getötet; in der jüdischen Tradition als „Krieg des Quietus“ bekannt (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 389–427).

### **115 n. Chr. – Nordafrika**

Juden wurden wegen ihres Aufstands gegen Rom unter Kaiser Trajan vertrieben (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 389, 393).

### **116 n. Chr. – Oxyrhynchus, Ägypten**

Juden wurden von Präfekt Apollonios und dem römischen General Q. Marcius Turbo vertrieben, nachdem sie sich zu einem Aufstand erhoben und nichtjüdische Bauern getötet hatten. Selbst über ein Jahrhundert später feierte diese Stadt den Jahrestag ihres Sieges über die Juden noch immer als Feiertag. (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 402).

### **116 n. Chr. – Zypern (griechische Insel)**

Juden wurden wegen ihres Aufstands gegen Rom unter Kaiser Trajan vertrieben; Zehntausende Juden wurden massakriert; auch über eineinhalb Jahrhunderte später wurden Juden noch immer vertrieben (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 389, 393, 404, 412–415).

### **116 n. Chr. – Mesopotamien**

Juden wurden wegen Aufstands gegen Rom ausgewiesen (E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 393).

### **116 n. Chr. – Seleukeia**

Vertreibung der Juden löst einen Aufstand aus (Orosius, Eusebius, E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 418).

### **116 n. Chr. – Medien**

Juden wurden vertrieben, nachdem sie einen Aufstand ausgelöst hatten (Orosius, Eusebius, E. Mary Smallwood, „Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian“, S. 418).

### **132 n. Chr. – Syrien**

Von Kaiser Hadrian vertriebene Juden („*Der Bar-Kochba-Aufstand*“, *Jüdische Virtuelle Bibliothek*).

### **132-135 n. Chr. – Palästina**

Juden wurden unter Kaiser Hadrian nach dem Bar-Cochba-Aufstand zu Hunderttausenden vertrieben/massakriert (E. Mary Smallwood, „*Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian*“, S. 439–466).

### **139 n. Chr. – Rom, Italien**

Kaiser Antoninus Pius vertrieb Juden wegen Sittenverfall und Geldbetrug (E. Mary Smallwood, „*Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian*“, S. 205).

### **155–156 n. Chr. – Judäa (unter Kaiser Hadrian in „Aelia Capitolina“ umbenannt)**

Die Vertreibung der Juden (die letztendlich aufgehoben wurde) durch Kaiser Antoninus Pius nach einem gescheiterten Aufstand wegen der Beschneidungsfrage (Juden wurden schließlich von dem reichsweiten Verbot ausgenommen) (E. Mary Smallwood, „*Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian*“, S. 467–469).

### **175 n. Chr. – Syrien**

Juden wurden von Kaiser Marcus Aurelius vertrieben/massakriert, weil sie den Aufstand eines römischen Usurpators namens Avidius Cassius, eines Legaten von Syrien, unterstützt hatten. (E. Mary Smallwood, „*Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian*“, S. 482–483).

### **194 n. Chr. – Judäa**

Juden wurden von Kaiser Septimius Severus vertrieben/eingesperrt, weil sie im römischen Bürgerkrieg die Verliererseite (Pescennius Niger) unterstützten (E. Mary Smallwood, „*Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian*“, S. 487–490).

### **250 n. Chr. – Karthago, Nordafrika**

Vertreibung der Juden (PE Grosser/EG Halperin, „*Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen*“, 1978).

### **251-252 n. Chr. – Gallien**

Juden deportieren sich selbst, nachdem ihnen die merowingischen Könige die Wahl zwischen Taufe und Tod gegeben hatten (Solomon Katz, „*Die Juden in den westgotischen und fränkischen Königreichen Spanien und Gallien*“, S. 22).

### **255 n. Chr. – Kappadokien**

Juden vertrieben/12.000 Juden vom persischen König Schapur massakriert, weil sie mit Rom gegen Persien konspiriert hatten (E. Mary Smallwood, „*Die Juden unter römischer Herrschaft: Von Pompejus bis Diokletian*“, S. 509).

### **325 n. Chr. – Jerusalem**

Vertreibung der Juden (PE Grosser/EG Halperin, 1978).

### **400-410 n. Chr. – Tella, Byzantinisches Reich**

Juden wurden abgeschlachtet, nachdem während des Römisch-Persischen Krieges ein jüdischer Versuch entdeckt wurde, eine Stadt an die Perser zu verraten. Juden gruben tatsächlich einen Tunnel, der in ihrer Synagoge unter der Stadtmauer begann, und den die Perser nutzten, um in die Stadt Tella in der Nähe von Edessa einzudringen. (James Parkes, „*Der Konflikt zwischen Kirche und Synagoge*“, S. 257–258).



#### **415 n. Chr. – Alexandria, Ägypten**

Von Kyrill von Alexandrien vertriebene Juden(*Sokrates Scholasticus; Johannes von Nikiu*).

#### **418 n. Chr. – Menorca, Spanien**

Juden vertrieben oder zur Konvertierung aufgefordert(*Scott Bradbury, „Severus von Menorca: Brief über die Bekehrung der Juden“, 1996, S. 154*).

#### **468 n. Chr. – Babylon/Judäa**

Juden vertrieben.

#### **470 n. Chr. – Babylon/Judäa**

Juden (erneut) vertrieben.

#### **527-565 n. Chr. – Byzantisches Reich**

Juden werden zu Tausenden vertrieben/massakriert, nachdem die samaritanischen Juden revoltieren und versuchen, ihren eigenen Staat und König zu gründen; alle Synagogen und jüdischen Häuser werden vom byzantinischen Kaiser Justinian I. niedergebrannt(*James Parkes, „Der Konflikt zwischen Kirche und Synagoge“, S. 258–259*).

#### **567-578 n. Chr. – Caesarea, Byzantisches Reich**

Juden massakrieren Christen und zerstören Kirchen; der byzantinische Kaiser Justin II. schlägt den Aufstand nieder und vertreibt die jüdischen Anführer des Aufstands(*James Parkes, „Der Konflikt zwischen Kirche und Synagoge“, S. 259*).

#### **554 n. Chr. – Clemens, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*Bruce R. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4*).

#### **558 (oder 561) n. Chr. – Uzzes, Gallien**

Juden wurden von Saint Ferreol (Ferreolus) vertrieben, nachdem sie die Taufe verweigert hatten; die Wahl zwischen Taufe und Vertreibung wurde erst gegeben, nachdem Juden mit Sarazenen verschworen hatten, den König Childebert zu stürzen(*Solomon Katz, „Die Juden in den westgotischen und fränkischen Königreichen Spanien und Gallien“, S. 24*).

#### **576 (oder 582) n. Chr. – Clermont, Gallien**

König Chilperich zwang die Juden, sich auszuweisen oder zu taufen(*Solomon Katz, „Die Juden in den westgotischen und fränkischen Königreichen Spanien und Gallien“, S. 24, 84*).

#### **590 n. Chr. – Antiochia, Syrien**

Byzantiner vertreiben Juden wegen Beleidigung des Marienbildes(*Salo Baron, „Sozial- und Religionsgeschichte der Juden, Band 2: Von der Antike bis zum Beginn der christlichen Zeitrechnung: Die ersten fünf Jahrhunderte“, 1952*).

#### **602-610 n. Chr. – Mesopotamien**

Juden wurden teilweise vertrieben, weil sie ein großes Massaker an Christen und die Zerstörung von Kirchen geplant hatten; das Komplott wurde verraten; stattdessen fielen Christen über die Juden her und töteten viele(*James Parkes, „Der Konflikt zwischen Kirche und Synagoge“, S. 259*).

#### **610 n. Chr. – Zypern (griechische Insel)**

Juden vertrieben.

### **614 n. Chr. – Palästina**

Juden werden von den Persern vertrieben/von den Römern massakriert, als die Perser Galiläa erobern und einnehmen; Juden schließen sich der Armee der einfallenden Perser gegen Rom an; Juden kaufen 90.000 christliche Gefangene von den Persern, um sich das Vergnügen zu machen, sie grausam hinzurichten; Juden werden jedoch später vertrieben, weil sie darauf bestehen, einen eigenen unabhängigen Staat unter dem Schutz Persiens zu gründen, und die Perser werden das nicht zulassen. (*James Parkes, „Der Konflikt zwischen Kirche und Synagoge“, S. 260; ursprünglich über Michael den Syrer*).

### **616 n. Chr. – Westgotisches Spanien**

Juden wurden von König Sisebut auf Betreiben des byzantinischen Kaisers Heraklius vertrieben/massenweise bekehrt; die Juden bezeichnen dies als das „erste Übel“; einige Juden deportierten sich im Jahr 613 selbst nach Gallien. (*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche jüdische Politik in Westeuropa“, S. 7–8; C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 7; (Solomon Katz, „Die Juden in den westgotischen und fränkischen Königreichen Spanien und Gallien“, S. 25)*).

### **622 n. Chr. – Medina**

Juden vertrieben/getötet; unter der Aufsicht Mohammeds(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/thetreatment-of-jews-in-arab-islamic-countries> ).

### **627 n. Chr. – Medina**

Juden vertrieben/getötet (erneut); unter der Aufsicht Mohammeds(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/the-treatment-of-jews-in-arab-islamic-countries> ).

### **629 n. Chr. – Jerusalem**

Die Juden wurden nach der Rückeroberung Jerusalems teilweise vom byzantinischen Kaiser Heraklius I. vertrieben. Bei ihrer Annäherung bestachen ihn die Juden, um ihre Sicherheit zu garantieren. Als er jedoch die Stadt betrat und die Zahl der von den Juden getöteten Christen sah, zog er sein Versprechen zurück, richtete viele von ihnen hin und vertrieb die verbleibenden Juden. (*James Parkes, „Der Konflikt zwischen Kirche und Synagoge“, S. 261*).

### **629 n. Chr. – Austrasien/Franken**

Juden wurden auf Befehl der Kirche von König Dagobert I. vertrieben/massenweise bekehrt; die Wahl war Taufe oder Vertreibung (*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 60–64; (Solomon Katz, „Die Juden in den westgotischen und fränkischen Königreichen Spanien und Gallien“, S. 25, 84)*).

### **629 n. Chr. – Lombardei, Italien**

Vertreibung und Massenkonversion der Juden durch König Dagobert I. (*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 3*).

### **640 n. Chr. – Arabien**

Juden vertrieben.

### **642 n. Chr. – Westgotenreich**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie einflussreiche Goten unterstützt hatten, die revoltiert hatten (*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 14*).

### **650 n. Chr. – Rom, Italien**

Kaiser Domitian ermordet alle angeblichen „Nachkommen Davids“ (*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 63*).

### **653 n. Chr. – Toledo, Spanien**

Juden wurden von König Reccesuinth nach dem achten Konzil von Toledo wegen „Verunreinigung des spanischen Bodens“ vertrieben(*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 15).*

### **672 n. Chr. – Spanien**

König Wamba vertreibt Juden, nachdem Juden in Septimania einen Aufstand initiiert haben(*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 18).*

### **673 n. Chr. – Narbonne, Frankreich**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie sich im Aufstand auf die Seite der Juden von Septimania stellten(*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 18).*

### **682 n. Chr. – Westgotenreich**

Juden wurden nach dem Zwölften Konzil von Toledo von König/Graf Erwig vertrieben(*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 19).*

### **692 n. Chr. – Lombardei, Italien**

Juden wurden von den Lombarden vertrieben bzw. zur Konvertierung zum Christentum gezwungen(*Solomon Katz, „Die Juden in den westgotischen und fränkischen Königreichen Spanien und Gallien“, S. 26).*

### **693 n. Chr. – Westgotenreich**

Juden wurden nach dem 16. Konzil von Toledo von König Egica vertrieben bzw. in die Sklaverei gezwungen, nachdem dieser geplant hatte, „Spanien den toleranteren Mauren auszuliefern“.(*Solomon Katz, „Die Juden in den westgotischen und fränkischen Königreichen Spanien und Gallien“, S. 21).*

### **723 n. Chr. – Byzantinisches Reich**

Juden vertrieben/Massenkonvertierung unter Leo dem Isaurier(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 3).*

### **820 n. Chr. – Lyon, Frankreich**

Juden wurden von St. Agobard vertrieben/getötet, weil sie christliche Sklaven besaßen/verkauften(*Bernard S. Bachrach, „Frühmittelalterliche Judenpolitik in Westeuropa“, S. 98–102).*

### **855 n. Chr. – Italien**

Vertreibung der Juden durch Kaiser Ludwig II.

(<https://www.jewishencyclopedia.com/articles/12816-rome> ).

### **875 oder 845 n. Chr. – Kanton, China**

Juden vertrieben/getötet.

### **876 n. Chr. – Sens**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, 1978).*

### **931 n. Chr. – Bari, Italien**

Vertriebene/getötete Juden(*Bruce R. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).*

### **985 n. Chr. – Sparta, Griechenland**

Vertreibung der Juden

(<https://www.jewishhistory.org.il/history.php?search=expelled&dosearch.x=12&dosearch.y=6&dosearch=Search>).

**976 n. Chr. – Imola, Italien**

Juden nach einem Angriff von Ravenna vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 72).*

**1012 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Von Kaiser Heinrich II. vertriebene Juden(*Rebecca Rist, „Päpste und Juden, 1095–1291“).*

**1013 n. Chr. – Córdoba, Spanien**

Juden vertrieben.

**1016 n. Chr. – Kairouan, Tunesien**

Juden vertrieben/zur Konvertierung gezwungen(*George F. Nafziger/Mark W. Walton, „Islam at War: A History“, S. 230).*

**1026 n. Chr. – Limoges und andere französische Städte**

Vom Bischof von Limoges vertriebene Juden(*„Päpste und Juden“).*

**1062 n. Chr. – Atero, Italien**

Ausgewiesene Juden nach der Entscheidung zwischen Ausweisung und Konversion(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 72).*

**1066 n. Chr. – Granada, Spanien**

Von Muslimen vertriebene/getötete Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/the-treatment-of-jews-in-arab-islamic-countries> ).

**1066 n. Chr. – Mentz, Deutschland**

Juden vertrieben/getötet/zur Konvertierung gezwungen(*E. Gibbon, „Der Niedergang und Untergang des Römischen Reiches“, Band II, S. 1008).*

**1066 n. Chr. – Worms, Deutschland**

Juden vertrieben/getötet/zur Konvertierung gezwungen(*E. Gibbon, „Der Niedergang und Untergang des Römischen Reiches“, Band II, S. 1008).*

**1066 n. Chr. – Spires, Deutschland**

Juden vertrieben/getötet/zur Konvertierung gezwungen(*E. Gibbon, „Der Niedergang und Untergang des Römischen Reiches“, Band II, S. 1008).*

**1066 n. Chr. – Trier, Deutschland**

Juden vertrieben/getötet/zur Konvertierung gezwungen(*E. Gibbon, „Der Niedergang und Untergang des Römischen Reiches“, Band II, S. 1008).*

**1066 n. Chr. – Verdon, Deutschland**

Juden vertrieben/getötet/zur Konvertierung gezwungen(*E. Gibbon, „Der Niedergang und Untergang des Römischen Reiches“, Band II, S. 1008).*

**1066 n. Chr. – Toledo, Spanien**

Von Kreuzfahrern vertriebene/getötete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 13).*

**1107 n. Chr. – Marokko**

Juden vertrieben/zur Konvertierung gezwungen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 82).*

### **1113 n. Chr. – Russland**

Von Fürst Wladimir Monomach vertriebene Juden ([https://www.rusjournal.org/wpcontent/uploads/2016/02/Monomax\\_Jews.pdf](https://www.rusjournal.org/wpcontent/uploads/2016/02/Monomax_Jews.pdf)).

### **1113 n. Chr. – Syrakus, Italien**

Juden wurden vertrieben, nachdem sie zur Verhöhnung Christi einen Widder gekreuzigt hatten(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 83).

### **1125 n. Chr. – Gent, Belgien**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge“, Kap. 4).

### **1125 n. Chr. – Flandern, Belgien**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge“, Kap. 4).

### **1130–1135 n. Chr. – Genua, Italien**

Juden wurden aufgrund jüdischer Handelsaktivitäten vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 74).

### **1144 n. Chr. – Spanien**

Nach den Almoraviden-Verfolgungen vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 80).

### **1147 n. Chr. – Toledo, Spanien**

Von Muslimen vertriebene Juden(<https://www.jewishencyclopedia.com/articles/14435-toledo> ).

### **1147 n. Chr. – Theben, Byzanz**

Von Roger II. nach seiner Expedition vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 82).

### **1147 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Nach Pogromen vertriebene Juden((James F. Harris, „Das Volk spricht: Antisemitismus und Emanzipation im Bayern des 19. Jahrhunderts“, S. 13).

### **1156 n. Chr. – Bari, Italien**

Vertreibung der Juden nach der Plünderung Siziliens durch Wilhelm den Bösen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 80).

### **1156 n. Chr. – Lanciano, Abruzzen, Italien**

Vom Anführer eines erfolgreichen Aufstandes vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 81).

### **1171 n. Chr. – Bologna, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 126).

**1180 n. Chr. – Frankreich**

Von König Philipp II. vertriebene Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33).*

**1182 n. Chr. – Kleine Städte in Frankreich**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33).*

**1182 n. Chr. – Deutschland**

Jude vertrieben.

**1189–1190 n. Chr. – Burry St. Edmunds, England**

Von Wilhelm dem Scharfmacher wegen rituellen Mordes vertriebene Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 16).*

**1205 n. Chr. – Dörfer/Städte in Spanien**

Von Muslimen vertriebene Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden“).*

**1206 n. Chr. – Halle, Deutschland**

Vertriebene/getötete Juden(*B. Booker, „Die Lüge“, Kap. 4).*

**1212 n. Chr. – Toledo, Spanien**

Vertriebene/getötete Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Judenverfolgung“).*

**1223 n. Chr. – Normandie, Frankreich**

Von König Ludwig VIII. vertriebene Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden“).*

**1225 n. Chr. – Mailand, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 77).*

**1225 n. Chr. – Cremona, Italien**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge“, Kap. 4).*

**1225 n. Chr. – Pavia, Italien**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge“, Kap. 4).*

**1225 n. Chr. – High Wycombe, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“).*

**1231 n. Chr. – Leicester, England**

Vertreibung der Juden von Simon de Montfort(*Robin R. Mundill, „Englands jüdische Lösung: Experiment und Vertreibung, 1262–1290, S. 13).*

**1234 n. Chr. – Warwick, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“*).

**1236 n. Chr. – Southhampton, England**

Vertreibung der Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

**1237 n. Chr. – Northamptonshire, England**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/northampton> ).

**1240 n. Chr. – Bretagne, Frankreich**

Von Herzog Jean le Roux vertriebene Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

**1240 n. Chr. – Österreich**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1242 n. Chr. – Berkhamstead, England**

Vertreibung der Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

**1244 n. Chr. – Newbury, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“*).

**1244 n. Chr. – Speenhamland, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“*).

**1247 n. Chr. – Trani, Italien**

Ausweisung/Zwangskonvertierung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 101*).

**1247 n. Chr. – S. Anna, Italien**

Ausweisung/Zwangskonvertierung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 101*).

**1247 n. Chr. – Neapel, Italien**

Ausweisung/Zwangskonvertierung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 101*).

**1253 n. Chr. – Vienne, Frankreich**

Vom Erzbischof vertriebene Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

**1254 n. Chr. – Frankreich**

Von Ludwig IX. vertriebene Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

**1261 n. Chr. – Derby, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“*).

### **1261 n. Chr. – Brabant, Niederlande**

Herzog Heinrich II. vertrieb Juden in seinem Testament(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/belgiumvirtual-jewish-history-tour> ).

### **1263 n. Chr. – Derby, England**

Vertreibung der Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

### **1266 n. Chr. – Romsey, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“*).

**1267 n. Chr. – Breslau, Polen** Juden wurden  
in abgesonderte Viertel vertrieben.

### **1274 n. Chr. – Winchelsea, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“*).

### **1275 n. Chr. – Cambridge, England**

Von der Königinmutter Eleonore von der Provence vertriebene Juden(*J. Hillaby, „Das Palgrave Dictionary of Medieval Anglo-Jewish History“*).

### **1275 n. Chr. – Gloucester, England**

Von der Königinmutter Eleonore von der Provence vertriebene Juden(*J. Hillaby, „Das Palgrave Dictionary of Medieval Anglo-Jewish History“*).

### **1275 n. Chr. – Marlborough, England**

Von der Königinmutter Eleonore von der Provence vertriebene Juden(*J. Hillaby, „Das Palgrave Dictionary of Medieval Anglo-Jewish History“*).

### **1275 n. Chr. – Worcester, England**

Von der Königinmutter Eleonore von der Provence vertriebene Juden(*J. Hillaby, „Das Palgrave Dictionary of Medieval Anglo-Jewish History“*).

### **1275 n. Chr. – Andover, England**

Vertreibung der Juden(*R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“*).

### **1276 n. Chr. – Oberbayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/bavaria-deutschland> ).

### **1279 n. Chr. – Sizilien, Italien**

Juden vertrieben, nachdem Abraham Abulafia sich selbst zum „Messias“ erklärt hatte(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 151*).



### **1278 n. Chr. – Cremona, Italien**

Juden ausgewiesen, nachdem Bianca Sforza eine Petition der Bürger eingereicht hatte(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 126).

### **1278 n. Chr. – Kleine Städte in England**

Juden wegen Münzbeschneidung ausgewiesen(Zefira Entin Rokeah, „Englische Juden und königliche Beamte im Mittelalter: Einträge von jüdischem Interesse in den englischen Memorandenrollen, 1266–1293“).

### **1279 n. Chr. – Perugia, Italien**

Vom Podestà vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 120).

### **1283 n. Chr. – Windsor, England**

Vertreibung der Juden(R. Mundill, „Englands jüdische Lösung“).

### **1287 n. Chr. – Bacharach, Deutschland**

Juden nach großen Pogromen wegen Ritualmordes ausgewiesen(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 34).

### **1287-1288 n. Chr. – Gascogne, England**

Von König Edward I. vertriebene Juden(R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“).

### **1288 n. Chr. – Neapel, Italien**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/timeline-of-jewish-history-in-italy>).

### **1288-1289 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Nach Pogromen vertriebene Juden((James F. Harris, „Das Volk spricht: Antisemitismus und Emanzipation im Bayern des 19. Jahrhunderts“, S. 13).

### **1289 n. Chr. – Anjou, Frankreich**

Von König Karl von Anjou vertriebene Juden(R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“).

### **1289 n. Chr. – Maine, Frankreich**

Von König Karl von Anjou vertriebene Juden(R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“).

### **1290 n. Chr. – England**

Von König Edward I. vertriebene Juden(Robin R. Mundill, „Englands jüdisches Problem: Experiment und Vertreibung, 1262–1290“, S. 1).

### **1290 n. Chr. – Neapel, Italien**

Vertreibung und Zwangskonversion der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 118).

### **1290-1292 n. Chr. – Apulien, Italien (und andere Städte)**

Vertreibung/Konversion der Juden; ritueller Mord an einem christlichen Kind(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 100).

**1291 n. Chr. – Niort, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

**1291 n. Chr. – Paris, Frankreich**

Juden wurden vertrieben, um sie vor Christen zu schützen, die Juden töten wollten, weil sie bereits Christen töteten.(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1292 n. Chr. – Italien**

Ausweisung/Zwangskonvertierung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1293-1294 n. Chr. – Bern, Schweiz**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/berne> ).

**1294 n. Chr. – Nevers, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden“, 1095-1291*).

**1298 n. Chr. – Rindfleisch, Deutschland**

Juden nach Aufstand nach Ritualmordvorwürfen ausgewiesen(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 34*).

**1306 n. Chr. – Frankreich**

Von König Philipp IV. vertriebene Juden(*William C. Jordan, „Die französische Monarchie und die Juden: Von Philipp August bis zu den letzten Kapetingern“, S. 31; Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33*).

**1310 n. Chr. – Provence, Frankreich**

König Robert lehnte Anträge von Juden auf Ausweisung aus der Kirche aufgrund von Bestechungsgeldern ab (<https://www.jewishvirtuallibrary.org/provence>).

**1310 n. Chr. – Gerace, Italien**

Nach Pogrom vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 271*).

**1319 n. Chr. – Breslau, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/breslau>).

**1320 n. Chr. – Mailand, Italien**

Vom Podestà vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 127, 142*).

**1320 n. Chr. – Der Kirchenstaat, Italien**

Juden wurden von Königin Sancia ausgewiesen, aber aufgrund von Bestechung bald wieder zugelassen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 142*).

### **1321 n. Chr. – Frankreich**

Von König Karl IV. vertriebene Juden(*R. Rist, „Päpste und Juden, 1095-1291“*).

### **1321 n. Chr. – Kleine Stadt in Frankreich**

König Philipp V. vertrieb Juden wegen rituellen Mordes an einem christlichen Kind(*Joshua Johnson, „Die böse Bibel“*).

### **1322 n. Chr. – Kleine Städte in Frankreich**

Juden (erneut) vertrieben(*William C. Jordan, „Die französische Monarchie und die Juden: Von Philipp August bis zu den letzten Kapetingern“, S. 32; Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33*).

### **1325 n. Chr. – Brindisi, Italien**

Juden vertrieben/zur Taufe gezwungen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 271*).

### **1326 n. Chr. – Pressburg, Deutschland**

Juden auf Antrag des Stadtrates ausgewiesen(*(auf Englisch: <https://www.jewishhistory.org.il/history/php>)*).

### **1327 n. Chr. – Iglasias, Italien**

Juden aufgrund ärztlicher/finanzieller Verfehlungen ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 263*).

### **1328 n. Chr. – Savoyen, Deutschland**

Juden vertrieben/„ausgerottet“(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 13*).

### **1328 n. Chr. – Navarra, Spanien**

Juden vertrieben/„ausgerottet“(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 13*).

### **1329 n. Chr. – Neapel, Italien**

Ausgewiesene Juden (kein Grund angegeben)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 100*).

### **1336 n. Chr. – Cividale, Italien**

Juden wurden wegen ritueller Missbräuche an christlichen Objekten/der christlichen Religion ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 142*).

### **1336-1338 n. Chr. – Armleder, Deutschland**

Juden wurden nach einem Aufstand vertrieben, der nach Anklagen wegen Ritualmordes begann(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 34*).

### **1337 n. Chr. – Deggendorf, Deutschland**

Juden nach Pogromen wegen Ritualmordes ausgewiesen(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 34*).

**1338 n. Chr. – Pulkau, Deutschland**

Juden nach Pogromen wegen Ritualmordes ausgewiesen(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 34).*

**1347 n. Chr. – Messina, Italien**

Juden vertrieben/wegen Ritualmordes hingerichtet(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 247).*

**1348 n. Chr. – Schweiz**

Juden vertrieben.

**1348 n. Chr. – Kleine Städte in Spanien**

Vertreibung der Juden (der Schwarze Tod)(*Irwin W. Sherman, „Die Macht der Seuchen“, 2006).*

**1348 n. Chr. – Kleine Städte in Frankreich**

Vertreibung der Juden (der Schwarze Tod)(*Irwin W. Sherman, „Die Macht der Seuchen“, 2006).*

**1348 n. Chr. – Kleine Städte in Deutschland**

Vertreibung der Juden (der Schwarze Tod)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 118).*

**1348 n. Chr. – Kleinstädte in Österreich**

Vertreibung der Juden (der Schwarze Tod)(*Irwin W. Sherman, „Die Macht der Seuchen“, 2006).*

**1348 n. Chr. – Toskana, Italien**

Vertreibung der Juden (der Schwarze Tod)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 132).*

**1348 n. Chr. – Mantua, Italien**

Vertreibung der Juden (der Schwarze Tod)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 130).*

**1348 n. Chr. – Parma, Italien**

Vertreibung der Juden (der Schwarze Tod)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 131).*

**1349 n. Chr. – Straßburg, Deutschland**

Am Valentinstag wurden 2.000 Juden massakriert und für ein Jahrhundert von den Bürgern vertrieben, weil die Juden den Getreidepreis manipuliert hatten und vom Stadtrat vor der Verfolgung ihrer Verbrechen geschützt wurden.(*Cecil Roth, „Das jüdische Buch der Tage“).*

**1349 n. Chr. – Hielbronn, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“, 1978).*

**1349 n. Chr. – Breslau, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/breslau>).

### **1349 n. Chr. – Sachsen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33).*

### **1349 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Nach Pogromen vertriebene Juden(*(James F. Harris, „Das Volk spricht: Antisemitismus und Emanzipation im Bayern des 19. Jahrhunderts“, S. 13).*

### **1349 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Vertriebene/getötete Juden(*Barbara W. Tuchman, „A Distant Mirror“, S. 113).*

### **1349 n. Chr. – Würzburg, Unterfranken, Deutschland**

Nach Pogromen vertriebene Juden(*(James F. Harris, „Das Volk spricht“, S. 13).*

### **1349 n. Chr. – Ungarn**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“, 1978).*

### **1349 n. Chr. – Basel, Schweiz**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

### **1352 n. Chr. – Bulgarien**

Juden wegen ketzerischer Aktivitäten ausgewiesen

([https://en.wikipedia.org/wiki/History\\_of\\_the\\_Jews\\_in\\_Bulgaria#Bulgarian\\_Empire](https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_the_Jews_in_Bulgaria#Bulgarian_Empire) ).

### **1360 n. Chr. – Ungarn**

Juden erneut vertrieben.

### **1360 n. Chr. – Bologna, Italien**

Von Kardinal Albornoz vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 126).*

### **1360 n. Chr. – Breslau, Deutschland**

Juden erneut vertrieben(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/breslau>).

### **1370 n. Chr. – Brüssel, Belgien**

Juden wegen Hostienschändung ausgewiesen.

### **1375 n. Chr. – Palermo, Italien**

Juden wurden außerhalb der Stadtmauern vertrieben/gedrängt(*C. Roth. „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 246).*

### **1380 n. Chr. – Slowakei**

Juden vertrieben.

### **1386-1388 n. Chr. – Straßburg, Deutschland**

Von Wenzel vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> )

### **1390-1391 n. Chr. – Die Pfalz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).*

### **1391 n. Chr. – Baden, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/baden> ).

### **1391 n. Chr. – Sevilla, Spanien**

Juden werden nach Pogromen vertrieben, bei denen 4.000 Menschen ums Leben kamen. Die örtlichen Behörden hatten ihre Vertreibung schon lange gefordert, doch der Papst und der König hatten dies stets verhindert. Nach dem Tod von König Jaun I. von Kastilien werden sie von der Königinmutter Leonora vertrieben und ihre 23 Synagogen zerstört.(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 137, 247; C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 14-15).*)

### **1391 n. Chr. – Aragon, Spanien**

Nach Pogromen vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).*

### **1391 n. Chr. – Ecija, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Carmona, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Kastilien, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Aragon, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Valencia, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Barcelona, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Katalonien, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Balearen, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

### **1391 n. Chr. – Palma, Spanien**

Vertriebene/ausgerottete Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).*

**1391 n. Chr. – Toledo, Spanien**

Pogrome gegen Juden/Massenkonvertierung(R. Maryks, „Der Jesuitenorden als Synagoge der Juden“, S. 2; C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 15).

**1391 n. Chr. – Palermo, Italien**

Juden wegen Verbreitung von Häresie ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1392 n. Chr. – Monte S. Giuliano, Italien**

Vertreibung der Juden/Zwangstaufe(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1392 n. Chr. – Catania, Italien**

Juden wegen „Rückfall“ ausgewiesen Marannos(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1392 n. Chr. – Trapani, Italien**

Juden wegen „Rückfall“ ausgewiesen Marannos(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1392 n. Chr. – Syrakus, Italien**

Juden wegen „Rückfall“ ausgewiesen Marannos(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1392 n. Chr. – Palermo, Italien**

Juden erneut vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1392 n. Chr. – Bern, Schweiz**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/berne> ).

**1393 n. Chr. – Pisa, Italien**

Juden vertrieben, Häuser wegen Wucher geplündert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 132).

**1394 n. Chr. – Deutschland**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“, 1978).

**1394 n. Chr. – Venedig, Italien**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/venice-italyjewish-history-tour> ).

**1394 n. Chr. – Mestre, Italien**

Juden aufgrund von Bankbeschwerden ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 185).

**1394 n. Chr. – Frankreich**

Von König Karl VI. vertriebene Juden(William C. Jordan, „Die französische Monarchie und die Juden: Von Philipp August bis zu den letzten Kapetinger“, S. 180; Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33).

**1396 n. Chr. – Fermo, Italien**

Juden vertrieben, als die Ghibellinen die Stadt plünderten(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 142).

**1397 n. Chr. – Basel, Schweiz**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1403 n. Chr. – Marsala, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1411 n. Chr. – Tarent, Italien**

Nach Pogrom vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 271).

**1413 n. Chr. – Polizzi, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1414 n. Chr. – Goslar, Niedersachsen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1415 n. Chr. – Vizini, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1416 n. Chr. – Mineo, Italien**

Juden wurden ausgewiesen/wegen „Verschwörung gegen königliche Angelegenheiten“ ins Gefängnis gesteckt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1418-1419 n. Chr. – Trier, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1419 n. Chr. – Padua, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie „soziale Parias“ und „Prostituierte“ seien(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 161).

**1420 n. Chr. – Lyon, Frankreich**

Juden vertrieben.

**1420 n. Chr. – Wien, Österreich**

Vertreibung der Juden(<https://en.wikipedia.org/wiki/vienna> ).

**1420 n. Chr. – Österreich**

Von Albrecht V. vertriebene Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).



**1421 n. Chr. – Regensburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 36).

**1422 n. Chr. – Würzburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1422 n. Chr. – Bamberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1422 n. Chr. – Brandenburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1422 n. Chr. – Ansbach, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1422 n. Chr. – Kulmbach, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1422 n. Chr. – Österreich**

Juden erneut vertrieben(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

**1424 n. Chr. – Freiburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

**1424 n. Chr. – Zürich, Schweiz**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

**1424 n. Chr. – Köln, Deutschland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1426 n. Chr. – Girgenti, Italien**

Juden vertrieben/erfolglos wegen „Eingreifen der Krone“(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 248).

**1426 n. Chr. – Böhmen**

Markgraf Albrecht V. vertrieb die Juden(<https://www.yivoencyclopedia.org/article.aspx> ).

### **1426 n. Chr. – Mähren**

Markgraf Albrecht V. vertrieb die Juden(<https://www.yivoencyclopedia.org/article.aspx> ).

### **1426 n. Chr. – Iglau, Böhmen**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

### **1427 n. Chr. – Bern, Schweiz**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

### **1427 n. Chr. – Lanciano, Italien**

Von Fra Giovanni da Capistrano vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 274).

### **1428 n. Chr. – Freiburg, Schweiz**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

### **1429 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

### **1429 n. Chr. – Jerusalem, Palästina**

Juden teilweise wegen Kirchenschändung/Brandstiftung ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 275).

### **1430 n. Chr. – Sachsen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

### **1430 n. Chr. – Lindau, Deutschland**

Vertriebene/ausgerottete Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 478).

### **1430 n. Chr. – Palermo, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil ein jüdischer Arzt den Tod christlicher Patienten plante(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 239).

### **1430 n. Chr. – Piemont, Savoyen, Italien**

Juden wurden in Ghettos außerhalb der Stadt vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 312).

### **1431 n. Chr. – Pesaro, Italien**

Nach Pogromen vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 162).

### **1432 n. Chr. – Savoyen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“.

**1435 n. Chr. – Speyer, Deutschland**

Juden „für immer“ vertrieben(<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

**1436 n. Chr. – Zürich, Schweiz**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1438 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1438 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“.

**1438-1439 n. Chr. – Augsburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden([https://en.wikipedia.org/wiki/Frankfurter\\_Judengasse](https://en.wikipedia.org/wiki/Frankfurter_Judengasse) ).

**1442 n. Chr. – Bamberg, Oberbayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1442 n. Chr. – Niederlande**

Juden vertrieben.

**1442 n. Chr. – Der Kirchenstaat, Italien**

Juden nach zahlreichen Pogromen vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 165).

**1442 n. Chr. – San Marino, Italien**

Vom Podestà ausgewiesene Juden wegen der Organisation einer Verschwörung gegen die Republik(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 122).

**1442 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1444 n. Chr. – Atrecht, Niederlande**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishencyclopedia.com/articles/11450-netherlands> ).

**1444 n. Chr. – Innerösterreich**

Friedrich III. vertrieb Juden teilweise wegen Geldverleih(Gerhard Benecke, „Maximilian I. 1459–1519: Eine analytische Biographie“, S. 71).

**1444 n. Chr. – Gießen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442).

#### **1446 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Juden vertrieben.

#### **1446 n. Chr. – Brandenburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/brandenburg> ).

#### **1446 n. Chr. – Berlin, Deutschland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

#### **1449 n. Chr. – Toledo, Spanien**

Juden und Marranen wurden von Altchristen massakriert, nachdem sie einen Aufstand gegen König Juan II. von Trastámara angezettelt hatten; dies geschah, nachdem Marranenjuden die Altchristen von Toledo bereits jahrzehntelang finanziell versklavt hatten(R. Maryks, „Der Jesuitenorden als Synagoge der Juden“, S. 2–3; C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 32–33).

#### **1449 n. Chr. – Ciudad Real**

Die Converso-Juden wurden vertrieben und ihre Unterkünfte vom Calatrava-Orden geplündert, nachdem dieser die Finanzverwaltung übernommen hatte(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 32–33).

#### **1449 n. Chr. – Lissabon, Portugal**

Massakrierte/selbstdeportierte Juden(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 54).

#### **1450 n. Chr. – Niederbayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

#### **1451 n. Chr. – Messina, Italien**

Juden wurden wegen Exzessen im Bank-, Handels-, Makler- und Geldverleihwesen ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).

#### **1452 n. Chr. – Cuneo, Italien**

Von den Franziskanern vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 165).

#### **1452 n. Chr. – Lombardei, Italien**

Juden wegen Geldverleih ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 166).

#### **1453 n. Chr. – Schlesien, Deutschland**

Juden vertrieben.

#### **1453 n. Chr. – Vicenza, Italien**

Erfolglose Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/vicenza> ).

#### **1453 n. Chr. – Padua, Italien**

Juden wegen Geldverleih ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 166).

**1453 n. Chr. – Marsala, Italien**

Nach Pogrom vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).*

**1453 n. Chr. – Frankreich**

Juden vertrieben.

**1453 n. Chr. – Breslau, Deutschland**

Johannes von Capistrano vertrieb Juden wegen Hostienschändung(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).*

**1453 n. Chr. – Schweidnitz-Jauer, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).*

**1453 n. Chr. – Franken, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“.*

**1453 n. Chr. – Konstantinopel, Byzantinisches Reich**

Juden wurden teilweise von Griechen vertrieben und massakriert, weil sie den einfallenden osmanischen Türken erlaubt hatten, mit Hilfe der Juden direkt durch das jüdische Viertel in die Stadt einzudringen.(*S/ Shaw, „Die Juden des Osmanischen Reiches und der Türkischen Republik“, S. 26).*

**1453 n. Chr. – Liegnitz-Brieg**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).*

**1454 n. Chr. – Würzburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“.*

**1454 n. Chr. – Piemont, Italien**

Juden vertrieben (und kurzzeitig zurückgerufen)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 165).*

**1454 n. Chr. – Genua, Italien**

Wegen Erpressung ausgewiesene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 136).*

**1455 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden nach Aufruhr ausgewiesen, weil Juden versucht hatten, den Papst zu bestechen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 166).*

**1456 n. Chr. – Polizzi, Italien**

Juden nach Osterkrawall ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).*

**1456 n. Chr. – Taormina, Italien**

Dominikaner vertreiben Juden nach Jahrmarkt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).

**1456 n. Chr. – Marsala, Italien**

Juden am Stephanstag nach Unruhen ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).

**1456 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“.

**1457 n. Chr. – Hildesheim, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35, 433).

**1458 n. Chr. – Erfurt, Deutschland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1458 n. Chr. – Kalabrien, Italien**

Vertreibung der Juden nach dem Aufstand der Barone und Bauern(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 277).

**1460 n. Chr. – Göttingen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1460 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1460 n. Chr. – Böhmen**

Juden wurden vertrieben, nachdem Johannes Capistrano gegen sie predigte(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 166).

**1460 n. Chr. – Faenza, Italien**

Teilweise Vertreibung der Juden durch Fra Bernardino da Feltre(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 202).

**1461 n. Chr. – Jülich, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1461 n. Chr. – Berg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1462 n. Chr. – Italien**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/timeline-of-jewishhistory-in-italy> ).

**1462 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Juden erneut vertrieben(*Barbara W. Tuchman, „A Distant Mirror“, S. 113).*

**1463 n. Chr. – Kalabrien, Italien**

Juden erneut vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 277).*

**1463 n. Chr. – Bari, Italien**

Von Alfons I. vertriebene/wieder zugelassene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 277).*

**1463 n. Chr. – Acri, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 277).*

**1463 n. Chr. – Lecce, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 277).*

**1465 n. Chr. – Fes, Marokko**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/thetreatment-of-jews-in-arab-islamiccountries> ).

**1466 n. Chr. – Arnstadt, Deutschland**

Vertriebene/getötete Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).*

**1466 n. Chr. – Sizilien, Italien**

Von Königin Isabella I. vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

**1468 n. Chr. – Gaeta, Neapel**

Juden wurden von den Stadtbewohnern vertrieben, aber von König Ferrant I. abgewiesen (<https://www.jewishvirtuallibrary.org/qaeta> ).

**1468 n. Chr. – Ägypten**

Von Sultan Qa'it Bay vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

**1469 n. Chr. – Sizilien, Italien**

Juden erneut ausgewiesen, nachdem Eifersucht auf 400 reich gekleidete Juden bei einer Parade aufkam(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 253).*

**1470 n. Chr. – Baden, Deutschland**

Wegen rituellen Mordes vertriebene/getötete Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).*

### **1470 n. Chr. – Florenz, Italien**

Vertreibung der Juden(*E. Michael Jones, „Barren Metal: Eine Geschichte des Kapitalismus als Konflikt zwischen Arbeit und Wucher“, S. 196).*

### **1472 n. Chr. – Schaffhausen, Schweiz**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).*

### **1473 n. Chr. – Cordoba, Spanien**

Juden und Marranen wurden von der Christenbruderschaft unter König Heinrich dem Impotenten vertrieben, nachdem sie beschuldigt worden waren, einen der mächtigsten Generäle, Alonso Fernandez de Aguilar, bestochen zu haben.(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 35–36).*

### **1473 n. Chr. – Jaén, Spanien**

Juden ausgewiesen, nachdem sie des Mordes am Konstabler von Kastilien beschuldigt wurden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 36).*

### **1473 n. Chr. – Trapani, Italien**

Nach Pogrom vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).*

### **1474 n. Chr. – Palermo, Italien**

Wegen Ketzerei/Blasphemie ausgewiesene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).*

### **1474 n. Chr. – Termini, Italien**

Juden wegen Majestätsbeleidigung und Gotteslästerung ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).*

### **1474 n. Chr. – Sciacca, Italien**

Juden wegen Majestätsbeleidigung und Gotteslästerung ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).*

### **1474 n. Chr. – Modica, Italien**

Juden nach Mob-Angriff auf jüdisches Viertel ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 250).*

### **1474 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Barbara W. Tuchman, „A Distant Mirror“, S. 113).*

### **1474 n. Chr. – Serovia, Spanien**

Vertreibung und Massaker an Juden(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 36).*

### **1475 n. Chr. – Tirol, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).*



**1475 n. Chr. – Noto, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1475 n. Chr. – Monte S. Giuliano, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1475 n. Chr. – Sciassa, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1475 n. Chr. – Palermo, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1475 n. Chr. – Naro, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1475 n. Chr. – Castrogiovanni, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1475 n. Chr. – Messina, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1475 n. Chr. – Trient, Italien**

Juden wegen rituellen Mordes an christlichem Kind „seit 300 Jahren“ ausgewiesen(*R. Po-Chia Hsia, „Trient 1475: Geschichten aus einem Ritualmordprozess“).*

**1475 n. Chr. – Bamberg, Österreich**

Juden wegen rituellen Mordes an christlichem Kind  
ausgewiesen (<https://www.jewishvirtuallibrary.org/carinthia> ).

**1476 n. Chr. – Berg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).*

**1476 n. Chr. – Caltagirone, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1476 n. Chr. – Agosta, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).*

**1477 n. Chr. – Tübingen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).*

**1477 n. Chr. – Lothringen, Frankreich**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1478 n. Chr. – Venedig, Italien**

Juden von der Bevölkerung vertrieben/von den Medici abgelehnt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1478 n. Chr. – Brescia, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil Christen an jüdischen Hochzeiten teilnahmen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1478 n. Chr. – Mantua – Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1478 n. Chr. – Reggio, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1478 n. Chr. – Passau, Bayern**

Wegen Hostienschändung vertriebene/getötete Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1478 n. Chr. – Bamberg, Oberbayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishencyclopedia.com/articles/2422-bamberg> ).

**1478 n. Chr. – Steiermark, Deutschland**

Teilweise von Friedrich III. vertriebene Juden nach zahlreichen Pogromen wegen jüdischer Geldverleiher (Gerhard Benecke, „Maximilian I.: 1459–1519: Eine analytische Biographie“, S. 71).

**1479 n. Chr. – Straßburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436).

**1479 n. Chr. – Mailand, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1479 n. Chr. – Arena, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1479 n. Chr. – Pavia, Italien**

Juden nach Plünderung des jüdischen Viertels der Stadt vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1479 n. Chr. – Portobuffole, Treviso, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1479 n. Chr. – Helmstadt, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1480 n. Chr. – Köln, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1480 n. Chr. – Brescia, Italien**

Juden erneut von der Kirchenbehörde ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1483 n. Chr. – Andalusien, Spanien**

Von König Ferdinand II. von Aragon vertriebene  
Juden (<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

**1483 n. Chr. – Sevilla, Spanien**

Von König Ferdinand II. von Aragon vertriebene  
Juden (<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

**1483 n. Chr. – Córdoba, Spanien**

Von König Ferdinand II. von Aragon vertriebene  
Juden (<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

**1483 n. Chr. – Mainz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1484 n. Chr. – Katzenelnbogen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1484 n. Chr. – Hessen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1484 n. Chr. – Warschau, Polen**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1485 n. Chr. – Bamberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1485 n. Chr. – Perugia, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1485 n. Chr. – Verona, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1485 n. Chr. – Viadana, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1485 n. Chr. – Helmstadt, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1485–1486 n. Chr. – Vincenza, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1486 n. Chr. – Gubbio, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1486 n. Chr. – Saragossa, Spanien**

Vertreibung der Juden nach der Arbues-Affäre, in der Juden die Marannos „beeinflusst“ hatten, gegen die Interessen Spaniens vorzugehen; der König ordnet die plötzliche Vertreibung der Juden aus dem gesamten Erzbistum an, als „Vorahnung“ der „Endlösung“ im Jahr 1492.(Norman Roth, „Mittelalterliche jüdische Zivilisation: Eine Enzyklopädie“, S. 35).

**1486 n. Chr. – Albarracin, Spanien**

Nach der Arbues-Affäre ausgewiesene Juden(Norman Roth, „Mittelalterliche jüdische Zivilisation: Eine Enzyklopädie“, S. 35).

**1486-1487 n. Chr. – Syrakus, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1486-1487 n. Chr. – Caltagirone, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1486-1487 n. Chr. – Sciatta, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1486-1487 n. Chr. – Malta, Italien**

Juden nach Unruhen vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1487 n. Chr. – Taormina, Italien**

Juden nach Steinigung im jüdischen Viertel vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1487 n. Chr. – Corleone, Italien**

Juden nach Aufruhr vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1488 n. Chr. – Oettingen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1488 n. Chr. – Florenz, Italien**

Juden ausgewiesen; sofort wieder abberufen wegen einer Bestechung von Lorenzo de'Medici durch Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1489 n. Chr. – Brandenburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1489 n. Chr. – Forli, Italien**

Juden wegen Geldverleih ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1489 n. Chr. – Provence, Frankreich**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1490 n. Chr. – Castoreale, Italien**

Nach Pogromen vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1490 n. Chr. – Santa Lucia, Italien**

Nach Pogromen vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 252).

**1491 n. Chr. – Castiglione, Italien**

Juden nach Pogrom an Weihnachten vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 254).

**1491 n. Chr. – Ravenna, Italien**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/timeline-of-jewish-history-in-italy> ).

**1491 n. Chr. – Thurgau, Schweiz**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1491 n. Chr. – Provence, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 259).*

**1492 n. Chr. – Württemberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).*

**1492 n. Chr. – Spanien**

Von König Ferdinand II. von Aragon und Königin Isabella I. von Kastilien vertriebene Juden(*Philip Broadhead/Chris Cook, „Der Routledge Companion to Early Modern Europe, 1493–1763“).*

**1492 n. Chr. – Kolonien Spaniens**

Von König Ferdinand II. von Aragon und Königin Isabella I. von Kastilien vertriebene Juden(*Philip Broadhead/Chris Cook, „Der Routledge Companion to Early Modern Europe, 1493–1763“).*

**1492 n. Chr. – Aragon, Spanien**

Juden erneut wegen Ritualmordes ausgewiesen(*B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).*

**1492 n. Chr. – Sardinien, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 254, 268).*

**1492 n. Chr. – Ciminna, Italien**

Juden wurden vom Herrn vertrieben/ins Gefängnis geworfen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 259).*

**1492 n. Chr. – Cammarata, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 259).*

**1492 n. Chr. – Girgenti, Italien**

Juden vertrieben/verhaftet/eingesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 259).*

**1492 n. Chr. – Genua, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 189).*

**1492 n. Chr. – Venedig, Italien**

Juden aufgrund der Predigten von Fra Bernardino ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).*

**1492 n. Chr. – Castelfranco, Italien**

Juden aufgrund der Predigten von Fra Bernardino ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).*

**1492 n. Chr. – Bassano, Italien**

Juden aufgrund der Predigten von Fra Bernardino ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1492 n. Chr. – Crema, Italien**

Juden aufgrund der Predigten von Fra Bernardino ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1492 n. Chr. – Alghero, Italien**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/alghero> ).

**1492 n. Chr. – Fano, Italien**

Juden vom Gemeinderat ausgewiesen/erfolglos(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 173).

**1492 n. Chr. – Castronuovo, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Piazza, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – S. Marco, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Castoreale, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Caltagirone, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Ragusa, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Lentini, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Camarata, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Sciatta, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Syrakus, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Tarent, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 260).

**1492 n. Chr. – Cagliari, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 268).

**1492 n. Chr. – Herzogtum Mecklenburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 428).

**1492 n. Chr. – Campo St. Pietro, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 175).

**1492 n. Chr. – Pietro, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 176).

**1492 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden sollten vertrieben werden; der Borgia-Papst Alexander VI. wurde bestochen, damit er blieb(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 179).

**1492-1493 n. Chr. – Sizilien, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 178, 261).

**1493 n. Chr. – Magdeburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1493 n. Chr. – Erzbistum Mecklenburg, Deutschland**

Wegen Hostienschändung ausgewiesene Juden Bell und Burnett, „Jews, Judaism, and The Reformation in Sixteenth Century Germany“, S. 33; Ausgewiesene Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1493 n. Chr. – Pommern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35, 433).

**1493 n. Chr. – Halberstadt, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1494 n. Chr. – Naumberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).



**1494 n. Chr. – Brescia, Italien**

Juden aufgrund der Propaganda von Fra Bernardino vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 176).

**1494 n. Chr. – Neapel, Italien**

Nach der französischen Invasion vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 280).

**1494 n. Chr. – Lecce, Italien**

Nach der französischen Invasion vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 280).

**1494 n. Chr. – Acquaviva, Italien**

Nach der französischen Invasion vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 280).

**1494 n. Chr. – Catanzaro, Italien**

Nach der französischen Invasion vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 280).

**1494 n. Chr. – Bitonto, Italien**

Nach der französischen Invasion vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 280).

**1494 n. Chr. – Cozenza, Italien**

Nach der französischen Invasion vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 280).

**1495 n. Chr. – Neapel, Italien**

Juden aus Maranno vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 281).

**1495 n. Chr. – Florenz, Italien**

Die vertriebenen Juden von Girolamo Savonarola(E. Michael Jones, „Barren Metal“, S. 197).

**1495 n. Chr. – Litauen**

Von Großherzog Alexander vertriebene Juden(Bernard D. Weinryb, „Eine soziale und wirtschaftliche Geschichte der jüdischen Gemeinde in Polen von 1100 bis 1800.“

**1495 n. Chr. – Krakau, Polen**

Von König Alexander I. von Polen vertriebene Juden(Bernard D. Weinryb, „Eine soziale und wirtschaftliche Geschichte der jüdischen Gemeinde in Polen von 1100 bis 1800.“

**1495 n. Chr. – Kazimierz, Polen**

Von König Alexander I. von Polen vertriebene Juden(Bernard D. Weinryb, „Eine soziale und wirtschaftliche Geschichte der jüdischen Gemeinde in Polen von 1100 bis 1800.“

**1496 n. Chr. – Kärnten, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1496 n. Chr. – Neapel, Italien**

Juden erneut vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 281).

**1496 n. Chr. – Florenz, Italien**

Zusammen mit den Medici vertriebene Juden von Savonarola(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 190).

**1496 n. Chr. – Portugal**

Teilweise Vertreibung der Juden durch König Manuel I.(<https://www.jewishhistory.org.il/history/php> ).

**1496 n. Chr. – Kärnten, Slowenien**

Von Kaiser Maximilian I. vertriebene Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/ljubljana> ).

**1496 n. Chr. – Steiermark, Österreich**

Von Kaiser Maximilian I. vertriebene Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1497 n. Chr. – Graz, Österreich**

Dritte Vertreibung der Juden durch Kaiser Maximilian I. (<https://www.jewishhistory.org.il/history/php> ).

**1497 n. Chr. – Isenberg-Büdingen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1497 n. Chr. – Portugal**

Offiziell vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 180; C. Roth, „Eine Geschichte der Marranen“, S. 54–73).

**1497 n. Chr. – Venedig, Italien**

Vertreibung der Marranno-Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 187).

**1498 n. Chr. – Salzburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 35).

**1498 n. Chr. – Venedig, Italien**

Wegen Wucher ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 130).

**1498 n. Chr. – Navarra, Spanien**

Vertreibung der Juden(<https://www.encyclopedia.com/history/encyclopedias-almanacs-transcripts-and-maps/jewsexpulsion-spain-portugal> ).

**1498 n. Chr. – Provence, Frankreich**

Von König Ludwig XII. vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 180*).

**1498-1499 n. Chr. – Nürnberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433*).

**1498-1499 n. Chr. – Verona, Italien**

Wegen Wucher ausgewiesene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 130*).

**1499 n. Chr. – Rhodos, Italien**

Ausgewiesene Juden (in Nizza eingeliefert)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 180*).

**1499 n. Chr. – Nürnberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 441*).

**1501 n. Chr. – Provence, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4*).

**1502 n. Chr. – Florenz, Italien**

Zu vertreibende/gerettete Juden von Katharina Sforza(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 201*).

**1504 n. Chr. – Pilsen, Böhmen**

Juden wegen Hostienschändung ausgewiesen(*B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4*).

**1504 n. Chr. – Moskau, Russland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org.il/history.php> ).

**1504 n. Chr. – Evora, Portugal**

Vertreibung/Ausrottung jüdischer Marranen(*C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 64*).

**1504 n. Chr. – Piacenza, Italien**

Juden wurden vertrieben, weil eine nichtjüdische Bank in die Stadt kam(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 182*).

**1505 n. Chr. – Orange, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4*).

**1506 n. Chr. – Lissabon, Portugal**

Vertreibung jüdischer Marranen/über 500 (eine andere Quelle spricht von 2.000 bis 4.000) von einem Bauernmob getötet, hauptsächlich weil eine Hungersnot herrschte und ein neuchristlicher Steuerpächter, der zufällig der reichste und meistgehasste Mann in Lissabon war, dafür verantwortlich gemacht wurde (wahrscheinlich zu Recht). (*Philip Broadhead/Chris Cook, „The Routledge Companion to Early Modern Europe, 1453–1763; C. Roth, „A History of The Marranos“, S. 64–66).*

**1506 n. Chr. – Nola, Italien**

Vertreibung der Juden (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 283).*

**1507 n. Chr. – Nördlingen, Deutschland**

Vertreibung der Juden (*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).*

**1509 n. Chr. – Treviso, Italien**

Juden aufgrund von Bankbeschwerden ausgewiesen (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 184).*

**1509 n. Chr. – Verona, Italien**

Juden aufgrund von Bankbeschwerden ausgewiesen (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 184).*

**1509 n. Chr. – Novi, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 183).*

**1509 n. Chr. – Padua, Italien**

Juden nach Plünderung der Stadt vertrieben (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 194).*

**1510 n. Chr. – Braunschweig, Deutschland**

Vertreibung der Juden (*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).*

**1510 n. Chr. – Brandenburg, Österreich**

Juden wegen Hostienschändung und Diebstahls von Kircheneigentum ausgewiesen (*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).*

**1510 n. Chr. – Berlin, Deutschland**

Juden wegen Hostienschändung ausgewiesen (<https://www.jewishvirtuallibrary.org/berlin-Germany-jewish-history-tour> ).

**1510 n. Chr. – Neapel, Italien**

Zum dritten Mal wurden Juden von König Ferdinand II. von Aragon vertrieben (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 180).*

**1510 n. Chr. – Preußen**

Juden vertrieben.

**1510 n. Chr. – Apulien, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 283).*

**1510 n. Chr. – Kalabrien, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 189, 283).*

**1511 n. Chr. – Conegliano, Italien**

Juden vertrieben (erfolglos)(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/conegliano> ).

**1511 n. Chr. – Reggio, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 283).*

**1511 n. Chr. – Castrovillari, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 283).*

**1511 n. Chr. – Lecce, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 283).*

**1512 n. Chr. – Colmar, Frankreich**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/bischheim> ).

**1512 n. Chr. – Regensburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Raphael Straus, „Regensburg und Augsburg“, S. 13).*

**1513 n. Chr. – Münzenbourg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442).*

**1514-1515 n. Chr. – Straßburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436).*

**1515 n. Chr. – Genua, Italien**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).*

**1515 n. Chr. – Ljubljana, Slowenien**

Kaiser Maximilian I. vertreibt Juden zum vierten Mal (  
<https://www.jewishhistory.or.il/history.php> ).

**1515 n. Chr. – Apulien, Italien**

Juden/Marannos durch päpstliche Inquisition vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 284).*

**1515 n. Chr. – Kalabrien, Italien**

Juden/Marannos durch päpstliche Inquisition vertrieben (C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 284).

**1515 n. Chr. – Ragusa, Italien**

Vertreibung der Juden (C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 284).

**1516 n. Chr. – Venedig, Italien**

Vertreibung der Juden (C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 186).

**1516 n. Chr. – Lowicz, Polen**

Vertreibung der Juden (B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1516 n. Chr. – Gelnhausen, Deutschland**

Juden vertrieben/erfolglos nach einem landesweiten Treffen zwischen Fürsten, Adligen usw. (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442).

**1516 n. Chr. – Hanau, Deutschland**

Juden vertrieben/erfolglos nach einem landesweiten Treffen zwischen Fürsten, Adligen usw. (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442).

**1516 n. Chr. – Lindheim, Deutschland**

Juden vertrieben/erfolglos nach einem landesweiten Treffen zwischen Fürsten, Adligen usw. (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442).

**1516 n. Chr. – Rückingen, Deutschland**

Juden vertrieben/erfolglos nach einem landesweiten Treffen zwischen Fürsten, Adligen usw. (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442).

**1518 n. Chr. – Conegliano, Italien**

Juden vertrieben (erfolglos) (<https://www.jewishvirtuallibrary.org/conegliano>).

**1519 n. Chr. – Württemberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden (B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1519 n. Chr. – Regensburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden durch Kaiser Maximilian I. auf Betreiben des radikalen Reformators Balthasar Hubmaier (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433, 441).

**1519 n. Chr. – Dangolsheim, Deutschland**

Vertreibung der Juden (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436).

**1519-1520 n. Chr. – Rothenburg ob der Tauber, Deutschland**

Vertreibung der Juden (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1522 n. Chr. – Nürnberg, Deutschland**

Versuchte Vertreibung jüdischer Personen wegen Münzfälschung und Schmuggels guter Münzen aus der Region (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436).

**1523 n. Chr. – Medina, Italien**

Juden nach Unruhen in jüdischen Vierteln ausgewiesen (C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 182).

**1523 n. Chr. – Bologna, Italien**

Wegen Brandstiftung ausgewiesene Juden (C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 182).

**1524 n. Chr. – Hessen, Deutschland**

Versuch der Vertreibung der Juden; scheiterte, nachdem Juden Landgraf Wilhelm II. bestochen hatten (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 441–443).

**1524 n. Chr. – Kassel, Deutschland**

Vertreibung der Juden (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 443).

**1524 n. Chr. – Marburg an der Lahn, Deutschland**

Vertreibung der Juden (Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 443).

**1524 n. Chr. – Kalabrien, Italien**

Juden vertrieben.

**1526 n. Chr. – Kroatien**

Kaiser Ferdinand I. vertrieb Juden wegen Unterstützung der einfallenden Türken (<https://www.jewishhistory.org>).

**1526 n. Chr. – Capua, Italien**

Juden wegen Geldverleih ausgewiesen (C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 285).

### **1526 n. Chr. – Ungarn**

Kaiser Ferdinand I. vertrieb Juden wegen Unterstützung der einfallenden Türken (<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1527 n. Chr. – Florenz, Italien**

Juden zusammen mit der Medici-Familie vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 190).

### **1527 n. Chr. – Pavia, Italien**

Wegen der Pest vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 180).

### **1527 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden ausgewiesen/erfolglos wegen Bestechung des Kardinals della Valle(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 191).

### **1528 n. Chr. – Hagenau, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436).

### **1528 n. Chr. – Alentejo, Portugal**

Marranen-Juden vertrieben/ausgerottet(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 68).

### **1528 n. Chr. – Santarem, Portugal**

Marranen-Juden vertrieben/ausgerottet(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 68).

### **1528 n. Chr. – Gouvea, Portugal**

Marranen-Juden vertrieben/ausgerottet(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 68).

### **1528 n. Chr. – Santarem, Portugal**

Marranen-Juden vertrieben/ausgerottet(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 68).

### **1528 n. Chr. – Olivenca, Portugal**

Marranen-Juden vertrieben/ausgerottet(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 68).

### **1528 n. Chr. – Die Azoren, Portugal**

Marranen-Juden vertrieben/ausgerottet(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 68).

### **1528 n. Chr. – Madeira, Portugal**

Marranen-Juden vertrieben/ausgerottet(C. Roth, „Eine Geschichte der Marranos“, S. 68).

### **1529 n. Chr. – Posen, Deutschland**

Juden vertrieben/selbstdeportiert/30 wegen Ritualmordes auf dem Scheiterhaufen verbrannt(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436).



**1530 n. Chr. – Modena, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, *„Die Geschichte der Juden Italiens“*, S. 183).

**1530 n. Chr. – Augsburg, Deutschland**

Versuch der Vertreibung von Juden, die mit den Türken in Ungarn konspirierten; verhindert durch die Lobby- und Bestechungsbemühungen Josel von Rosheims(Bell und Burnett, *„Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“*, S. 436).

**1530 n. Chr. – Straßburg, Deutschland**

Juden wurden wegen Geldverleih-/Wucheraktivitäten ausgewiesen(Bell und Burnett, *„Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“*, S. 443).

**1531 n. Chr. – Capua, Italien**

Juden erneut vertrieben(C. Roth, *„Die Geschichte der Juden Italiens“*, S. 285).

**1533 n. Chr. – Schlesien, Deutschland**

Juden wegen Ritualmordes ausgewiesen(Bell und Burnett, *„Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“*, S. 436).

**1533 n. Chr. – Konstanz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, *„Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“*, Kap. 4).

**1533 n. Chr. – Neapel, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, *„Die Geschichte der Juden Italiens“*, S. 285).

**1535 n. Chr. – Württemberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, *„Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“*, S. 436).

**1536-1537 n. Chr. – Sachsen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Paul Johnson, *„Eine Geschichte der Juden“*, S. 242; Bell und Burnett, *„Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“*, S. 436, 443).

**1539 n. Chr. – Hessen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, *„Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“*, S. 436).

**1539 n. Chr. – Neapel, Italien**

Juden erneut vertrieben(C. Roth, *„Die Geschichte der Juden Italiens“*, S. 286).

**1540 n. Chr. – Mailand, Italien**

Von den spanischen Besatzern vertriebene Juden; in die Levante verbannt(C. Roth, *„Die Geschichte der Juden Italiens“*, S. 187).

**1540 n. Chr. – Neapel, Italien**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1540 n. Chr. – Prag, Ungarn**

Juden vertrieben.

**1541 n. Chr. – Otranto, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 287*).

**1541 n. Chr. – Neapel, Italien**

Juden erneut vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 180, 189, 286*).

**1541 n. Chr. – Tittingen, Deutschland**

Juden wegen Ritualmordes ausgewiesen(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436*).

**1541-1542 n. Chr. – Böhmen, Deutschland**

Kaiser Ferdinand I. vertrieb Juden wegen Unterstützung der einfallenden Türken  
(<https://www.jewishhistory.org>).

**1542 n. Chr. – Prag, Ungarn**

Juden vertrieben.

**1542 n. Chr. – Piotrkow, Polen**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org>).

**1542 n. Chr. – Hildesheim, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433*).

**1543 n. Chr. – Mühlhausen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“*).

**1543-1544 n. Chr. – Goslar, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 434*).

**1544 n. Chr. – Würzburg, Deutschland**

Juden wegen Ritualmordes ausgewiesen(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 436*).

**1546 n. Chr. – Braunschweig, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433, 439–442*).

### **1547 n. Chr. – Ancona, Italien**

Juden wurden nach dem Boykott jüdischer Banken durch Mönche ausgewiesen bzw. deportierten sich selbst(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 182).

### **1547 n. Chr. – Polen**

Wegen rituellen Mordes vertriebene/getötete Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1547 n. Chr. – Treviso, Italien**

Vertriebene/getötete Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“).

### **1549 n. Chr. – Goslar, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 434).

### **1550 n. Chr. – Henneberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

### **1550 n. Chr. – Madrid, Spanien**

Vom König vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 322).

### **1550 n. Chr. – Genua, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil die nichtjüdische medizinische Fakultät „neidisch“ war(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 183, 309).

### **1550 n. Chr. – Venedig, Italien**

Vertreibung der Marranno-Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 187).

### **1551 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1553 n. Chr. – Asti, Italien**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 183).

### **1554 n. Chr. – Ancona, Italien**

Juden werden teilweise vertrieben; es kommt zur Talmud-Verbrennung(R. Maryks, „Der Jesuitenorden als Synagoge der Juden“, S. 93).

### **1555 n. Chr. – Pesaro, Italien**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1555 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden von Kardinal Farnese vertrieben/Der Papst intervenierte/erfolglos(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 183).

**1556 n. Chr. – Thüringen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 430).*

**1556 n. Chr. – Benevent, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 299).*

**1556 n. Chr. – Ancona, Italien**

Vertreibung der Marranen-Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 314).*

**1556 n. Chr. – Ancona, Italien**

Alle Juden vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 299, 301).*

**1556 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden aus Maranno vertrieben/auf dem Scheiterhaufen verbrannt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 300).*

**1556 n. Chr. – Udine, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309).*

**1557 n. Chr. – Prag, Ungarn**

Kaiser Ferdinand I. vertrieb die Juden zum dritten Mal(<https://www.yivoencyclopedia.org>).

**1557 n. Chr. – Böhmen, Deutschland**

Kaiser Ferdinand I. vertrieb die Juden zum dritten Mal(<https://www.yivoencyclopedia.org>).

**1557 n. Chr. – Cremona, Italien**

Juden wegen Druck des Talmud und des Sohar ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 303).*

**1558 n. Chr. – Recanati, Italien**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1558 n. Chr. – Urbino, Italien**

Vom Herzog vertriebene Marranen-Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 302).*

**1559 n. Chr. – Österreich**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).*

**1559 n. Chr. – Böhmen, Deutschland**

Kaiser Ferdinand I. vertrieb die Juden zum vierten Mal(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1559 n. Chr. – Civitanova, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie versucht hatten, einen Franziskanermönch zum Judentum zu bekehren(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 302).

**1559 n. Chr. – Pavia, Italien**

Nach Pogromen vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 304).

**1560 n. Chr. – Conegliano, Italien**

Juden vertrieben/erfolglos(<https://www.jewishvirtuallibrary.org> ).

**1560 n. Chr. – Piemont, Savoyen, Italien**

Juden vertrieben durch Herzog Emanuele Filiberto, „Iron Head“/kurz nach Fürsprache des bestochenen Azariah de'Rossi abgesagt,(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 312–313).

**1560 n. Chr. – Monferrat, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 313).

**1560 n. Chr. – Casale, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 313).

**1561 n. Chr. – Prag, Ungarn**

Juden erneut vertrieben(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

**1561–1565 n. Chr. – Görz, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 310).

**1561–1565 n. Chr. – Friaul, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 310).

**1561–1565 n. Chr. – Piemont, Savoyen, Italien**

Juden erneut ausgewiesen/erneut annulliert wegen Bestechungsgeld von „20.000 Gulden“(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 313).

**1562 n. Chr. – Acqui, Italien**

Nach Pogrom vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 313).

**1566 n. Chr. – Madrid, Spanien**

Durch Bestechung vertriebene/gecancelte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 322).

**1565 n. Chr. – Prag, Ungarn**

Juden erneut vertrieben(Rafael Patai, „Die Juden Ungarns“, S. 175).

**1566 n. Chr. – Kirchenstaat, Italien**

Aus der Innenstadt vertriebene/im Ghetto abgesonderte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309).

**1566 n. Chr. – Alessandria, Italien**

Juden wurden aus den Stadtmauern vertrieben/im Ghetto abgesondert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309).

**1567 n. Chr. – Conegliano, Italien**

Juden vertrieben/erfolglos(<https://www.jewishvirtuallibrary.org> ).

**1567 n. Chr. – Würzburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

**1567-1568 n. Chr. – Genua, Italien**

Juden wurden erneut aus angrenzenden Gebieten vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 183, 309).

**1568 n. Chr. – Bologna, Italien**

Juden wegen Druck des Talmud ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 306).

**1568 n. Chr. – Bergheim, Deutschland**

Juden nach Plünderung der Synagoge vertrieben(Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433).

**1569 n. Chr. – Benevent, Italien**

Von Papst Pius V. vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Este, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Umbrien, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Kampanien, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Camerino, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Fano, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Orvieto, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Spoleto, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Ravenna, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Terracina, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Perugia, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Viterbo, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Senigallia, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Pesaro, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 307).

**1569 n. Chr. – Volterra, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 310).

**1570 n. Chr. – Urbino, Italien**

Von Guidubaldo della Rovere vertriebene Juden/in ein Ghetto außerhalb der Stadtmauern gesteckt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309).

**1570 n. Chr. – Parma, Italien**

Juden vertrieben/kurzzeitig zurückgerufen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309).

**1570 n. Chr. – Piacenza, Italien**

Juden vertrieben/kurzzeitig zurückgerufen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309).

**1570 n. Chr. – Florenz, Italien**

Juden der Bankiersfamilie Da Pisa wegen Wucher ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 310).

**1570 n. Chr. – Florenz, Italien**

Alle Juden der 21 „Contados“, die von Cosimo I. Medici vertrieben wurden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 311).

### **1571 n. Chr. – Brandenburg, Österreich**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

### **1571 n. Chr. – Berlin, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org> ).

### **1571 n. Chr. – Siena, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 311*).

### **1571 n. Chr. – Venedig, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie den Türken in Lepanto geholfen hatten. Zwei Jahre später wurde der Vertrag durch eine „großzügige Bestechung“ seitens der Juden annulliert. (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 311*).

### **1572 n. Chr. – Lucca, Italien**

Vertreibung der Juden/keine Erklärung(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309*).

### **1573 n. Chr. – Breisgau und andere Städte in Österreich**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 430*).

### **1573 n. Chr. – Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Marvin Lowenthal, „Die Juden Deutschlands: Eine Geschichte aus sechzehn Jahrhunderten“, S. 202*).

### **1575 n. Chr. – Die Pfalz, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Philip Broadhead/Chris Cook, „The Routledge Companion to Early Modern Europe, 1453-1763“*).

### **1575 n. Chr. – Casale, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie das „jüdische Schandzeichen“ nicht trugen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 313*).

### **1576 n. Chr. – Gellnausen, Deutschland**

Die Juden wurden 1516 endgültig für ihre Taten vertrieben(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442*).

### **1577 n. Chr. – Mantua, Italien**

Juden wegen Geldverleih ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 313*).

### **1581 n. Chr. – Bistum Basel, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/baden> ).

### **1581 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Von Herzog Alfonso vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 314*)



**1582 n. Chr. – Pavia, Italien**

Wegen Ketzerei ausgewiesene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 322*).

**1582 n. Chr. – Niederlande**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1582 n. Chr. – Ungarn**

Vertreibung der Juden(*Rafael Patai, „Die Juden Ungarns“, S. 399*).

**1583 n. Chr. – Triest, Italien**

Juden ausgewiesen wegen „grausamer Verbrechen“, wahrscheinlich Ritualmord/abgesagt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 310*).

**1583 n. Chr. – Campo di Fiori, Italien**

Juden vertrieben/auf dem Scheiterhaufen verbrannt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 314*).

**1585 n. Chr. – Venedig, Italien**

Juden vertrieben/abgesagt/im Ghetto eingesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 323*).

**1587 n. Chr. – Hannover, Deutschland**

Juden wurden ausgewiesen, nachdem protestantische Prediger gegen Juden, Wucher und ihre Toleranz gepredigt hatten (*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 433*).

**1590 n. Chr. – Lombardei, Italien**

Von König Philipp II. von Spanien vertriebene Juden(*William Thomas Walsh, „Phillip II“, S. 137*).

**1590 n. Chr. – Mailand, Italien**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/alessandria> ).

**1590 n. Chr. – Mantua, Italien**

„Ausländische“ Juden ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 325*).

**1590 n. Chr. – Petrokov, Polen**

Wegen Ritualmordes ausgewiesene Juden(*B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4*).

**1590-1591 n. Chr. – Braunschweig/Wolfenbüttel, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 428*).

**1591 n. Chr. – Hanau, Deutschland**

Juden wurden für ihre Taten im Jahr 1516 vertrieben(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 442).*

**1591 n. Chr. – Pavia, Italien**

König Philipp vertrieb die Juden erneut(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 322).*

**1591 n. Chr. – Mailand, Italien**

Von König Philipp vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 322).*

**1591 n. Chr. – Cremona, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 323).*

**1591 n. Chr. – Lodi, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 323).*

**1591 n. Chr. – Alessandria, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 323, 343).*

**1593 n. Chr. – Perugia, Italien**

Von Papst Clemens VIII. vertriebene Juden(<https://www.jewishvirutallibrary.org/perugia> ).

**1593 n. Chr. – Bologna, Italien**

Von Papst Clemens VIII. vertriebene Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/bologna-jewishhistory-tour> ).

**1593 n. Chr. – Brandenburg, Österreich**

Vertreibung der Juden(*Henry Wickham Steed, „Die Habsburgermonarchie“, 1914, S. 60).*

**1593 n. Chr. – Der Kirchenstaat, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 300, 313).*

**1593 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*(James F. Harris, „Das Volk spricht: Antisemitismus und Emanzipation“, S. 17).*

**1593 n. Chr. – Braunschweig, England**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).*

**1595 n. Chr. – Hildersheim, Deutschland**

Vertreibung der Juden; 1601 rückgängig gemacht(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 431).*

**1597 n. Chr. – Cremona**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).*

**1597 n. Chr. – Pavia**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1597 n. Chr. – Lodi**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1597 n. Chr. – Mailand, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 182*).

**1598 n. Chr. – Hannover, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 434*).

**1599 n. Chr. – Genua, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 183*).

**1600 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden vertrieben/auf dem Scheiterhaufen verbrannt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 288*).

**1600 n. Chr. – Mantua, Italien**

Juden wegen „Hexerei“ bei lebendigem Leib verbrannt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 325*).

**1602 n. Chr. – Mirandola, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie das „jüdische Abzeichen der Schande“ nicht trugen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 326, 341*).

**1603 n. Chr. – Verona, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388*).

**1608 n. Chr. – Spanien**

Kryptojuden aus der Gesellschaft Jesu (Jesuiten) durch Jesuitengeneral Claudio Acquaviva ausgeschlossen(*Robert Markys, „Der Jesuitenorden als Synagoge der Juden: Jesuiten jüdischer Abstammung und Gesetze zur Blutreinheit in der frühen Gesellschaft Jesu“, S. 146*).

**1609 n. Chr. – London, England**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/london> ).

**1611 n. Chr. – Casale, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388*).

**1612 n. Chr. – Guinea, Afrika**

Einheimische und portugiesische Christen versuchen, Juden zu vertreiben; König Baol von Lambaia lehnt den Versuch nach Geschenken/Bestechungen ab(*Kagen und Morgan, „Atlantische Diasporas: Juden, Conversos und Kryptojuden im Zeitalter des Merkantilismus, 1500–1800“, S. 176, 283*).

### **1612 n. Chr. – Guinea, Afrika**

Einheimische und portugiesische Christen versuchen (erneut), Juden zu vertreiben; der König von Sine Bur Sun lehnt den Versuch nach Bestechung ab(*Kagen und Morgan, „Atlantische Diasporas: Juden, Conversos und Kryptojuden im Zeitalter des Merkantilismus, 1500–1800“, S. 176, 283*).

### **1612 n. Chr. – Casale, Italien**

Juden wurden vertrieben/in ein Ghetto außerhalb der Stadt gesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 314*).

### **1612–1614 n. Chr. – Rovigo, Italien**

Juden wurden (erfolglos) vertrieben/im Ghetto eingesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 325–371*).

### **1614 n. Chr. – Frankfurt, Deutschland**

Juden wurden vertrieben; innerhalb eines Jahrzehnts durften sie sich wieder ansiedeln(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“; Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33*).

### **1614 n. Chr. – Baden, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/baden> ).

### **1615 n. Chr. – Worms, Deutschland**

Juden wurden vertrieben; innerhalb eines Jahrzehnts durften sie sich wieder ansiedeln(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“; Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 33*).

### **1615 n. Chr. – Frankreich**

Von König Ludwig XIII. von Frankreich vertriebene Juden(*William Chester Jordan, „Die französische Monarchie und die Juden: Von Philipp August bis zu den letzten Kapetinger“, S. 180*).

### **1618 n. Chr. – Deutsche Städte**

Während des Dreißigjährigen Krieges vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1618 n. Chr. – Mährische Städte**

Während des Dreißigjährigen Krieges vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1619 n. Chr. – Kiew, Russland**

Vertreibung der Juden(<https://www.yivoencyclopedia.org/article.aspx/Kiev> ).

### **1620 n. Chr. – Florenz, Italien**

Jüdische Seidenweber wegen Illegalität ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 372*).

### **1622 n. Chr. – Udine, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 309*).

**1623 n. Chr. – Piemont, Italien**

Vertreibung jüdischer Goldschmiede und Kaufleute(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 376).*

**1624 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Ausweisung/Selbstdeportation von Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 321).*

**1626 1627 n. Chr. – Mantua, Italien**

Jüdische Händler nach antijüdischen Ausschreitungen rasch ausgewiesen/zurückgerufen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 338, 375).*

**1628 n. Chr. – Casale, Italien**

Juden (erneut) des Ritualmordes beschuldigt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388).*

**1629 n. Chr. – Mantua, Italien**

Juden wurden vertrieben, weil sie dem gestürzten Herrscher Charles de Rethel treu geblieben waren (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 339).*

**1637 n. Chr. – Conegliano, Italien**

Juden vertrieben/im Ghetto eingesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 325).*

**1637 n. Chr. – Mirandola, Italien**

Jüdische Synagogen nach Pogrom zerstört(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 383).*

**1638 n. Chr. – Modena, Italien**

Juden vertrieben/im Ghetto eingesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328, 340).*

**1639 n. Chr. – Massa, Italien**

Ausweisung/Selbstdeportation von Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 321).*

**1639 n. Chr. – Bagnacavallo, Italien**

Juden wurden vertrieben/in ein Ghetto außerhalb der Stadt gesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 321).*

**1639 n. Chr. – Rom, Italien**

Jüdischer Aufstand im Ghetto/Brutal niedergeschlagen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 380).*

**1639 n. Chr. – Padua, Italien**

Jüdische Kaufleute/Händler nach 6-tägigen Unruhen teilweise ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 389).*

### **1639 n. Chr. – Turin, Italien**

Juden werden nach der Plünderung der Stadt während des Bürgerkriegs ausgewiesen, weil sie sich auf die Seite des Feindes gestellt haben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 389).

### **1639 n. Chr. – Pisa, Italien**

Nach Pogromen an der Universität ermordete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 389).

### **1648 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Juden nach Angriff auf das Ghetto vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 332).

### **1648 n. Chr. – Ukraine**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1648 n. Chr. – Polen**

Vertreibung der Juden(Bernard D. Weinryb, „Die Juden Polens: Eine soziale und wirtschaftliche Geschichte der jüdischen Gemeinde in Polen von 1100 bis 1800“, S. 50).

### **1648 n. Chr. – Görz, Italien**

Vertriebene/selbstdeportierte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).

### **1649 n. Chr. – Hamburg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/hamburg> ).

### **1654 n. Chr. – New Amsterdam, Vereinigte Staaten**

Vom niederländischen Kolonisten Peter Stuyvesant vertriebene Juden.

### **1654 n. Chr. – Kleinrussland (Beylorus)**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1655 n. Chr. – Sandomierz, Polen**

Vertriebene/getötete Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“).

### **1655 n. Chr. – Tamobrzeg, Polen**

Vertriebene/getötete Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“).

### **1656 n. Chr. – Persien**

Von Sultan Schah Abbas II. vertriebene Juden.

### **1656 n. Chr. – Litauen**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1660 n. Chr. – London, England**

Die Stadt bittet Karl II. um die Ausweisung der Juden nach Wiedereinsetzung der Stuarts/jüdischer Handel schadet England/erfolglos(*Johnathon Israel, „Das europäische Judentum im Zeitalter des Merkantilismus, 1550–1750“, S. 160).*

### **1665 n. Chr. – Jamaika**

Vertreibung der Juden (viele zogen nach New York)(*Kagan und Morgan, „Atlantische Diasporas: Juden, Conversos und Kryptojuden im Zeitalter des Merkantilismus, 1500–1800“, S. 37).*

### **1665 n. Chr. – Verona, Italien**

Nach Pest/Pogrom getötete Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 357).*

### **1666 n. Chr. – Cayenne (französisches Territorium in der Karibik)**

Juden wurden nach dem Sieg der Franzosen über die Holländer vertrieben(*Kagan und Morgan, „Atlantische Diasporas: Juden, Conversos und Kryptojuden im Zeitalter des Merkantilismus, 1500–1800“, S. 46).*

### **1666 n. Chr. – Este, Italien**

Wegen Ketzerei (Sabbatianismus) vertriebene/im Ghetto eingesperrte Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 325).*

### **1669 n. Chr. – Oran, Nordafrika**

Wegen Häresie (Sabbatianismus) vertriebene Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).*

### **1669–1671 n. Chr. – Reggio, Italien**

Nach Palästina vertriebene/selbstdeportierte Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).*

### **1670 n. Chr. – Wien, Österreich**

Von Kaiser Leopold I. vertriebene Juden(*Joseph A. Biesinger, „Deutschland: Ein Nachschlagewerk von der Renaissance bis zur Gegenwart“, S. 216).*

### **1671 n. Chr. – Fulda, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Bell und Burnett, „Juden, Judentum und die Reformation im Deutschland des 16. Jahrhunderts“, S. 432).*

### **1678 n. Chr. – Florenz, Italien**

Vertreibung jüdischer Kaufleute und Fabrikanten(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 372).*

### **1678 n. Chr. – Jemen**

Von Sultan Mehmed IV. wegen Häresie (Sabbatianismus) vertriebene Juden(*Necan Alkan, „Dissent und Heterodoxie im späten Osmanischen Reich“, 2008).*

### **1679 n. Chr. – Turin, Italien**

Juden vertrieben/im Ghetto eingesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328, 372).*

### **1681 n. Chr. – Reggio, Italien**

Juden in Ghettos außerhalb der Stadt vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 340).*

### **1682 n. Chr. – Marseille, Frankreich**

Von Ludwig XIV. vertriebene Juden wegen Handels mit Juden/Verrat/Informationsgabe an die Niederländer über Kriegspläne(*Johnathon Israel, „Das europäische Judentum im Zeitalter des Merkantilismus, 1550–1750“, S. 162).*

### **1682 n. Chr. – Bordeaux, Frankreich**

Von Ludwig XIV. vertriebene Juden wegen Handel mit Juden/Verrat/der Weitergabe von Informationen über Kriegspläne an die niederländischen Behörden(*Johnathon Israel, „Das europäische Judentum im Zeitalter des Merkantilismus, 1550–1750“, S. 163).*

### **1683 n. Chr. – Martinique (französische Kolonie)**

Von König Ludwig XIV. vertriebene Juden wegen Handels mit Juden/Informationslieferung an Piraten/Verrat (*Johnathon Israel, „Das europäische Judentum im Zeitalter des Merkantilismus, 1550–1750“, S. 162).*

### **1683 n. Chr. – Guadeloupe (französische Kolonie)**

Von König Ludwig XIV. vertriebene Juden wegen Handels mit Juden/Informationslieferung an Piraten/Verrat (*Johnathon Israel, „Das europäische Judentum im Zeitalter des Merkantilismus, 1550–1750“, S. 162).*

### **1683 n. Chr. – Cayenne (französische Kolonie)**

Von König Ludwig XIV. vertriebene Juden wegen Handels mit Juden/Informationslieferung an Piraten/Verrat (*Johnathon Israel, „Das europäische Judentum im Zeitalter des Merkantilismus, 1550–1750“, S. 162).*

### **1683 n. Chr. – Mähren**

Von Ungarn wegen Häresie (Sabbatianismus) vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1683 n. Chr. – Padua, Italien**

Jüdische Kaufleute wegen illegaler Aktivitäten ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 372).*

### **1684 n. Chr. – Buda, Ungarn**

Juden wurden vertrieben, nachdem sie den Türken bei der Belagerung der Stadt geholfen hatten(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388).*

### **1684-1687 n. Chr. – Triest, Italien**

Juden vertrieben/in Ghettos gezwungen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 337).*

### **1691-1700 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Juden vertrieben/zur Taufe gezwungen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 381).*

### **1693-1695 n. Chr. – Triest, Italien**

Juden teilweise vertrieben/selbst deportiert(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).*



**1695 n. Chr. – Triest, Italien**

Juden vertrieben/des Ritualmordes beschuldigt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 337).

**1697 n. Chr. – Toskana, Italien**

Juden des Ritualmordes/der Zauberei/der Häresie beschuldigt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 410).

**1700 n. Chr. – Livorno, Italien**

Juden wurden wegen der Verbreitung der Häresie (Sabbatianismus) ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 405).

**1700 n. Chr. – Casale, Italien**

Juden zum dritten Mal des Ritualmordes angeklagt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388).

**1700 n. Chr. – Monferrat, Italien**

Juden wurden vertrieben/in ein Ghetto außerhalb der Stadt gesperrt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).

**1700 n. Chr. – Finale, Italien**

Im Ghetto eingesperrte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 340).

**1702 n. Chr. – Sizilien, Italien**

Im Jahr 1740 vertriebene/zurückgerufene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 351).

**1702 n. Chr. – Modena, Italien**

Juden teilweise wegen Häresie (Sabbatianismus) ausgewiesen/selbst nach Palästina deportiert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 405).

**1705 n. Chr. – Venedig, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt/teilweise ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388).

**1705 n. Chr. – Viterbo, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388).

**1708 n. Chr. – Pieve di Cento, Italien**

Vertriebene/umgesiedelte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 333).

**1710 n. Chr. – Geoningen, Niederlande**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

**1711 n. Chr. – Ancona, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt/teilweise ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388).

**1712 n. Chr. – Sandomir**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

**1712 n. Chr. – Polen**

König August II. vertrieb Juden wegen Ritualmordes(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1717 n. Chr. – Gibraltar, Britisches Territorium**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1721 n. Chr. – Senigallia, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 388).

**1724 n. Chr. – Vercelli, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).

**1727 n. Chr. – Russland**

Von Katharina I. von Russland vertriebene Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

**1729 n. Chr. – Piemont, Italien**

Neue Verfassung zwingt Juden zur Abwanderung aufs Land(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 409).

**1730 n. Chr. – Cuorgne, Italien**

Selbstdeportation/Überstellung der Juden nach Turin(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 409).

**1736 n. Chr. – Modena, Italien**

Vertriebene/selbstdeportierte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).

**1736 n. Chr. – Correggio, Italien**

Juden vertrieben/im Ghetto eingesperrt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).

**1736 n. Chr. – Finale, Italien**

Juden wurden wegen Ketzerei ins Ghetto gesperrt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1737 n. Chr. – St. Salvatore, Italien**

Juden wurden gezwungen, nach Casale umzuziehen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 409).

**1737 n. Chr. – Genua, Italien**

Juden vertrieben (aber nicht für lange)(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1738 n. Chr. – Württemberg, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1739 n. Chr. – Monastero, Italien**

Juden wurden gezwungen, nach Acqui umzusiedeln(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 409*).

**1740 n. Chr. – Kleinrussland (Beylorus)**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1742 n. Chr. – Russische Städte**

Von der russischen Kaiserin Elisabeth vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1744 n. Chr. – Sardinien, Italien**

Juden teilweise vertrieben/in Ghettos gezwungen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 417*).

**1744 n. Chr. – Breslau, Deutschland** Von

Frederik II. dem Großen vertriebene Juden.

**1744 n. Chr. – Prag, Ungarn**

Vertreibung der Juden(*Rafael Patai, „Die Juden Ungarns“, S. 319–321*).

**1744 n. Chr. – Böhmen**

Juden vertrieben.

**1744 n. Chr. – Ungarn**

Königin Maria Theresia vertrieb zum dritten Mal Juden(*Rafael Patai, „Die Juden Ungarns“, S. 320–322*).

**1744 n. Chr. – Slowakei**

Juden vertrieben.

**1744 n. Chr. – Livland**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1744 n. Chr. – Breslau, Deutschland** Von Friedrich

II. dem Großen vertriebene Juden.

**1745 n. Chr. – Verona, Italien**

Juden teilweise vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 413*).

**1745 n. Chr. – Mähren**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

### **1745 n. Chr. – Prag, Böhmen**

Von der österreichischen Erzherzogin Maria Theresia vertriebene Juden(*Philip Broadhead/Chris Cook, „The Routledge Companion to Early Modern Europe, 1453-1763“*).

### **1746 n. Chr. – Budapest, Ungarn**

Juden wegen Verbreitung von Häresie ausgewiesen(*B. Booker, „Die Lüge: Die Aufdeckung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“*).

### **1746 n. Chr. – Sizilien, Italien**

Von König Karl IV. von Bourbon vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 351*).

### **1746 n. Chr. – Neapel, Italien**

Von König Karl IV. von Bourbon vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 351*).

### **1750 n. Chr. – Rom, Italien**

Jüdische Gewürzhändler ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 375*).

### **1751 n. Chr. – Livorno, Italien**

Jüdische Unruhen/Pogrome, nachdem bei Juden „Musketen“ gefunden wurden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 413*).

### **1753 n. Chr. – Verona, Italien**

Verbleibende Juden vertrieben/Rabbiner getötet(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 413*).

### **1753 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden teilweise wegen Besitzes „verbotener Bücher“ (Talmud) ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 411*).

### **1753 n. Chr. – Kovard, Litauen**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

### **1754 n. Chr. – Mantua, Italien**

Jüdische Pogrome/Unruhen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 413*).

### **1754 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Jüdische Pogrome/Unruhen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 413*).

### **1754 n. Chr. – Alessandria, Italien**

Jüdische Pogrome/Unruhen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 413*).

### **1758 n. Chr. – Parma, Italien**

Vom Bourbon-Herzog vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 417*).

**1758 n. Chr. – Busseto, Italien**

Vom Bourbon-Herzog vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 417*).

**1761 n. Chr. – Lübeck, Deutschland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1761 n. Chr. – Bordeaux, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1761 n. Chr. – Kaunas, Litauen**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/kaunas> ).

**1763 n. Chr. – Böhmen**

Im Ausland geborene Juden ausgewiesen(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/sunderland> ).

**1766 n. Chr. – Rom, Italien**

Römische Rabbiner inhaftiert/Friedhof und Synagoge zerstört(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 411*).

**1767 n. Chr. – Modena, Italien**

Jüdische Kreditbankiers ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416*).

**1770 n. Chr. – Correggio, Italien**

Juden vertrieben (erfolglos)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416*).

**1772 n. Chr. – Polen**

In den Ansiedlungsrayon vertriebene/deportierte Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1772 n. Chr. – Russland**

In den Ansiedlungsrayon vertriebene/deportierte Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1775 n. Chr. – Warschau, Polen**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1775 n. Chr. – Elsass, Frankreich**

Vertreibung der Juden(*PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“*).

**1777 n. Chr. – Venedig, Italien**

Jüdische Kaufleute/Hersteller wurden wegen Kriminalität/Erpressung ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 415, 497*).

**1778 n. Chr. – Friaul, Italien**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 423).

**1779 n. Chr. – Correggio, Italien**

Vertriebene/selbstdeportierte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 328).

**1780 n. Chr. – Padua, Italien**

Jüdische Seidenweber wegen Kriminalität/organisierter Kriminalität ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1781 n. Chr. – Montagnana, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie nicht im Ghetto blieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1782 n. Chr. – Conselve, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie nicht im Ghetto blieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1782 n. Chr. – Cittadella, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie nicht im Ghetto blieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1783 n. Chr. – Ancona, Italien**

60 Juden wegen Entführungsring verhaftet/teilweise ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 418).

**1783 n. Chr. – Spilimbergo, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie nicht im Ghetto blieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1783 n. Chr. – Friaul, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie nicht im Ghetto blieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 416).

**1783 n. Chr. – Marokko**

Teilweise Vertreibung der Juden durch Sultan Mohammed Ben Abdellah al-Khatib (<https://www.jewishhistory.org> ).

**1784 n. Chr. – Marokko**

Juden erneut vertrieben(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1785 n. Chr. – Libyen**

Von Ali Burzi Pasha vertriebene/getötete Juden(<https://www.jewishvirutallibrary.org> ).

**1786 n. Chr. – Marokko**

Juden zum dritten Mal ausgewiesen(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1786 n. Chr. – Jedda, Arabien**

Von Sultan Abdulhamid I. vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1789 n. Chr. – Elsass, Frankreich**

Juden erneut vertrieben(*Beatrice Philippe, „La Revolution et l'Empire“, 1979*).

**1790 n. Chr. – Livorno, Italien**

Teilweise Vertreibung der Juden nach dem Pogrom (bekannt als „Aufstand von Santa Giulia“)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 426*).

**1790 n. Chr. – Florenz, Italien**

Nach einem Pogrom/Aufstand als Reaktion auf den „Aufstand von Santa Giulia“ getötete Juden)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 426*).

**1790 n. Chr. – Warschau, Polen**

Juden erneut vertrieben(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1791 n. Chr. – Saint-Domingue, Hispaniola**

Juden vertrieben.

**1791 n. Chr. – Polnische Städte**

Von Katharina II. von Russland vertriebene Juden(<https://www.haaretz.com/jewish/this-day-injewish-history/.premium-1.564905> ).

**1791 n. Chr. – Russische Städte**

Von Katharina II. von Russland vertriebene Juden(<https://www.haaretz.com/jewish/this-day-injewish-history/.premium-1.564905> ).

**1793 n. Chr. – Ancona, Italien**

Jüdisches Ghetto niedergebrannt, nachdem eine Verschwörung jüdischer Kaufleute aufgedeckt wurde(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 431*).

**1793 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden wurden wegen Sympathie für die einfallenden französischen Revolutionstruppen angegriffen/Attentat(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 426*).

**1796 n. Chr. – Piemont, Italien**

Juden wurden angegriffen und teilweise vertrieben, nachdem ihr Ghetto von „Reaktionären“ geplündert wurde(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 428*).

**1797 n. Chr. – Pesaro, Italien**

Juden wurden getötet, weil sie an einem Komplott zur Waffenversorgung der französischen Invasionskräfte beteiligt waren(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 431*).

**1797 n. Chr. – Lugo, Italien**

Bei Plünderung der Stadt werden Juden getötet(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 430*).

**1797 n. Chr. – Padua, Italien**

Wegen „revolutionärer Sympathien“ getötete/eingesperrte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 432).

**1797 n. Chr. – Kaunas, Litauen**

Juden vertrieben/erfolglos.

**1798 n. Chr. – Rom, Italien**

„Viva Maria“-Unruhen/Tote Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 432, 434).

**1798 n. Chr. – Pesaro, Italien**

Juden getötet/freigekauft, nachdem zwei Synagogen von Italienern geplündert wurden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Venedig, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Lugo, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Cento, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Reggio, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Modena, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Campformio, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Padua, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).



**1798 n. Chr. – Verona, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Piemont, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Chieri, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Alessandria, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Acqui, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Fossano, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 438).

**1798 n. Chr. – Senigallia, Italien**

Während Napoleons Abwesenheit/Feldzug in Ägypten getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 439).

**1799 n. Chr. – Malta, Italien**

Nach dem Pogrom getötete/gefangengenommene/gegen Lösegeld festgehaltene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 350).

**1799 n. Chr. – Urbino, Italien**

Juden getötet/teilweise vertrieben, nachdem die Stadt von den Franzosen zurückerobert wurde(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 434).

**1799 n. Chr. – Senigallia, Italien**

Juden getötet/vertrieben, nachdem die Stadt nach dem französischen Abzug geplündert wurde(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 435).

**1799 n. Chr. – Ancona, Italien**

Juden getötet/vertrieben/der „Vorladung des Ausländers (Franzosen)“ beschuldigt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 435).

**1799 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Juden getötet/Ghetto geplündert nach Abzug der französischen Truppen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 437).

**1799 n. Chr. – Bologna, Italien**

Juden wurden wegen Illoyalität/subversiver Aktivitäten ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 439).

**1799 n. Chr. – Mailand, Italien**

Juden wurden wegen Illoyalität/subversiver Aktivitäten ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 439).

**1799 n. Chr. – Modena, Italien**

Juden wurden wegen Illoyalität/subversiver Aktivitäten ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 439).

**1799 n. Chr. – Mantua, Italien**

Juden wurden wegen Illoyalität/subversiver Aktivitäten ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 439).

**1799 n. Chr. – Elbe, Italien**

Juden wurden ausgewiesen/eingesperrt, weil sie die katholische Religion und Priester angegriffen hatten(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 439).

**1800 n. Chr. – Arezzo, Italien**

Juden zusammen mit französischen Soldaten getötet/vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 436)

**1801 n. Chr. – Florenz, Italien**

Vertreibung der Juden/erfolglos (Bestechung der Erzbischöfin Antonia Martini durch Juden)(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 436).

**1801 n. Chr. – Siena, Italien**

Vertriebene/selbstdeportierte Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 437).

**1801 n. Chr. – Monte San Savino**

Bei „Viva Maria“-Unruhen vertriebene/getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 437).

**1801 n. Chr. – Ivrea, Italien**

Angegriffene Juden/Selbstemigrierende(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).

**1802 n. Chr. – Toskana, Italien**

Juden wurden von Österreichern wegen ihrer Sympathie für die Franzosen getötet/teilweise vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 437).

**1803 n. Chr. – Asti, Italien**

Aus dem Ghetto vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).*

**1804 n. Chr. – Dörfer in Russland**

Vertreibung der Juden(*Alexander Solschenizyn, „200 Jahre zusammen“).*

**1806 n. Chr. – Lucca, Italien**

Antijüdische „Manifestationen“ und kommerzieller Boykott von jüdisch kontrollierten Industrien/Banken (*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).*

**1808 n. Chr. – Dörfer und Landschaften, Russland**

Vertreibung der Juden(*Alexander Solschenizyn, „200 Jahre zusammen“).*

**1809 n. Chr. – Sermide, Italien**

Bei einem Bauernaufstand getötete Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).*

**1809 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Bei einem Bauernaufstand getötete Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).*

**1809 n. Chr. – Rovigo, Italien**

Bei einem Bauernaufstand getötete Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).*

**1811 n. Chr. – Elsass, Frankreich**

Vertreibung jüdischer Kaufleute(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).*

**1814 n. Chr. – Elba, Italien**

Napoleon vertreibt Juden teilweise/beschränkt die jüdische Einwanderung(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 442).*

**1814 n. Chr. – Piemont, Italien**

Juden erneut in Ghettos eingesperrt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 448).*

**1814 n. Chr. – Nizza, Italien**

Jüdische Studenten wurden von allen Bildungseinrichtungen verwiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 448).*

**1815 n. Chr. – Lübeck, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Joseph A. Biesinger, „Deutschland: Ein Nachschlagewerk von der Renaissance bis zur Gegenwart“, S. 216).*

**1815 n. Chr. – Bremen, Deutschland**

Vertreibung der Juden(*Joseph A. Biesinger, „Deutschland: Ein Nachschlagewerk von der Renaissance bis zur Gegenwart“, S. 216).*

### **1815 n. Chr. – Franken, Deutschland**

Vertreibung der Juden(HI Bach, „Der deutsche Jude: Eine Synthese aus Judentum und westlicher Zivilisation, 1730-1930“, S. 108).

### **1815 n. Chr. – Schwaben, Deutschland**

Vertreibung der Juden(HI Bach, „Der deutsche Jude: Eine Synthese aus Judentum und westlicher Zivilisation, 1730-1930“, S. 109).

### **1815 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Vertreibung der Juden(HI Bach, „Der deutsche Jude: Eine Synthese aus Judentum und westlicher Zivilisation, 1730-1930“, S. 109).

### **1820 n. Chr. – Brema, Frankreich**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1820 n. Chr. – Der Corso, Italien**

Vertreibung jüdischer Kaufleute(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 450)

### **1820 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden wurden in die Ghettos zurückgeschickt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 450).

### **1822 n. Chr. – Rubiera, Italien**

Vom Herzog von Medina wegen subversiver Aktivitäten vertriebene Juden (Die Carbonari)(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 455).

### **1822 n. Chr. – Russische Dörfer**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

### **1824 n. Chr. – Mantua, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt und pogromiert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 453).

### **1825 n. Chr. – Mohilev, Polen**

Von Kaiser Alexander I. vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1825 n. Chr. – Witebsk, Polen**

Von Kaiser Alexander I. vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1828 n. Chr. – Slerno, Italien**

Juden wegen Verschwörung mit den Carbonari getötet(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 455).

### **1829 n. Chr. – Rom, Italien**

Nach dem Tod von Papst Leo XIII. getötete/teilweise vertriebene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 453).

### **1829 n. Chr. – Hamah, Syrien**

Juden wegen Ritualmordes an muslimischem Mädchen ausgewiesen(Sir Richard Francis Burton, „Der Jude, der Zigeuner und der Islam“, 1898).

### **1829 n. Chr. – Kiew, Russland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

### **1829 n. Chr. – Nikolajew, Russland**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

### **1830-1831 n. Chr. – Polen**

Von General Ghlopicki vertriebene Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1831 n. Chr. – Livorno, Italien**

Juden teilweise ausgewiesen wegen revolutionärer Sympathien für Mazzinis „Junges Italien“(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 457).

### **1831 n. Chr. – Moldawien**

Juden, die ihre Nützlichkeit nicht beweisen konnten, wurden ausgewiesen(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1831 n. Chr. – Walchia, Polen**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1833 n. Chr. – Livorno, Italien**

Juden wurden teilweise ausgewiesen, weil sie Mazzinis „Junges Italien“ finanzierten/unterstützten(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 457).

### **1836 n. Chr. – Bologna, Italien**

Juden wurden ausgewiesen, weil sie die Wirtschaft verjudeten(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 452, 491).

### **1840 n. Chr. – Piemont, Italien**

Jüdische Rabbiner wegen revolutionärer Sympathien ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 454).

### **1842 n. Chr. – Mantua, Italien**

Pogrome gegen Juden/des Ritualmordes angeklagt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 454).

### **1842 n. Chr. – Mailand, Italien**

Teilweise Ausweisung von Juden wegen subversiver Aktivitäten („Junges Italien“)(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 459).

### **1843 n. Chr. – Russische Grenze**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1843 n. Chr. – Österreich**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1843 n. Chr. – Preußen**

Vertreibung der Juden(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1844 n. Chr. – Genua, Italien**

Jüdische Banker nach Gewalt gegen die Kommunisten ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 453).

### **1848 n. Chr. – Paris, Frankreich**

Juden teilweise wegen Unterstützung/Finanzierung der Revolution ausgewiesen(Priscilla Robertson, „Revolutionen von 1848: Eine Sozialgeschichte“, S. 72).

### **1848 n. Chr. – Mailand, Italien**

Juden teilweise wegen Unterstützung/Finanzierung der Revolution ausgewiesen(Priscilla Robertson, „Revolutionen von 1848: Eine Sozialgeschichte“, S. 350).

### **1848 n. Chr. – Acqui, Italien**

Juden teilweise wegen Unterstützung/Finanzierung der Revolution ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 466).

### **1848 n. Chr. – Venedig, Italien**

Juden teilweise wegen Unterstützung/Finanzierung der Revolution ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 493).

### **1848 n. Chr. – Berlin, Deutschland**

Juden teilweise wegen Unterstützung/Finanzierung der Revolution ausgewiesen(Priscilla Robertson, „Revolutionen von 1848: Eine Sozialgeschichte“, S. 121).

### **1848 n. Chr. – Österreich**

Juden wurden teilweise von den Habsburgern wegen Unterstützung/Finanzierung der Revolution vertrieben(Priscilla Robertson, „Revolutionen von 1848: Eine Sozialgeschichte“, S. 237).

### **1850 n. Chr. – Rumänien**

Innenminister Ion Bratianu weist Juden aus(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1851 n. Chr. – Venedig, Italien**

Juden teilweise vertrieben/selbst deportiert(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 468).*

**1851 n. Chr. – Toskana, Italien**

Juden teilweise vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 468).*

**1851 n. Chr. – Bologna, Italien**

Inhaftierte/teilweise vertriebene Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 468).*

**1851 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Jüdische Kaufleute wegen Mitgliedschaft in „Geheimgesellschaften“ ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 468).*

**1855 n. Chr. – Badia, Rovigo, Italien**

Juden des Ritualmordes beschuldigt und pogromiert(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 453).*

**1855 n. Chr. – Coro, Venezuela**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/theexpelled-jews-of-coro-venezuela> ).

**1858 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden des Ritualmordes zu Pessach beschuldigt(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 471).*

**1858 n. Chr. – Sardinien, Italien**

Pogrome/Vertreibung der Juden (erfolglos aufgrund von Bestechung des Papstes)(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 471).*

**1862 n. Chr. – Gebiete in den Vereinigten Staaten unter der Gerichtsbarkeit von General Grant**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

**1862 n. Chr. – Velletri, Italien**

Vertreibung jüdischer Kaufleute(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 471).*

**1864 n. Chr. – Izmir, Osmanisches Reich**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(*Tracy K Harris, Der Tod einer Sprache, S. 43).*

**1864 n. Chr. – Genua, Italien**

Juden wurden pogromiert/selbst deportiert(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 491).*

**1866 n. Chr. – Konstantinopel**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(*Tracy K Harris, Der Tod einer Sprache, S. 43).*

### **1866 n. Chr. – Galtaz, Rumänien**

Vertreibung der Juden([https://kehilalinks.jewishgen.org/galati/Galatz\\_history.htm](https://kehilalinks.jewishgen.org/galati/Galatz_history.htm) ).

### **1867 n. Chr. – Rumänische Dörfer**

Vertreibung der Juden(B. Booker, „Die Lüge: Die Enthüllung der satanischen Verschwörung hinter dem Antisemitismus“, Kap. 4).

### **1868 n. Chr. – Konstantinopel**

Juden des Ritualmordes beschuldigt/teilweise ausgewiesen(Tracy K Harris, *Der Tod einer Sprache*, S. 43).

### **1872 n. Chr. – Izmir, Osmanisches Reich**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(Tracy K Harris, *Der Tod einer Sprache*, S. 43).

### **1874 n. Chr. – Konstantinopel**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(Tracy K Harris, *Der Tod einer Sprache*, S. 43).

### **1875 n. Chr. – Izmir, Osmanisches Reich**

Juden des Ritualmordes beschuldigt(Tracy K Harris, *Der Tod einer Sprache*, S. 43).

### **1881-1884 n. Chr. – Russland**

Vertreibung der Juden(Alex Bein, „Die Judenfrage: Biographie eines Weltproblems“, S. 265).

### **1891 n. Chr. – Moskau, Russland**

Gouverneur Großherzog Sergej vertreibt Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1910 n. Chr. – Kiew, Russland**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1911 n. Chr. – Toskana, Italien**

Teilweise wurden Juden ausgewiesen, weil sie während des Italienisch-Türkischen Krieges Muslime unterstützten(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 479).

### **1915 n. Chr. – Kowno, Russland**

Von Kommandant Niolai A. vertriebene Juden.(Petr L. Bark, „Vospominania“, 1966, S. 93).

### **1915 n. Chr. – Kurland, Russland**

Von Kommandant Niolai A. vertriebene Juden.(Petr L. Bark, „Vospominania“, 1966, S. 93).

### **1919 n. Chr. – Bayern, Deutschland**

Im Ausland geborene Juden ausgewiesen(PE Grosser/EG Halperin, „Antisemitismus: Ursachen und Auswirkungen“).

### **1921 n. Chr. – Österreich**

Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).



### **1921 n. Chr. – Mongolei**

Vertriebene/deportierte Juden

([https://en.wikipedia.org/wiki/History\\_of\\_the\\_Jews\\_in\\_Central\\_Asia](https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_the_Jews_in_Central_Asia) ).

### **1925 n. Chr. – Mailand, Italien**

Juden wurden im Zuge eines „antifaschistischen“ Aufstandes teilweise vertrieben/eingesperrt(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 510).

**1933-1934 n. Chr. – Städte in Afghanistan** Vertreibung der Juden(<https://www.jewishhistory.org> ).

### **1934 n. Chr. – Piemont, Italien**

Wegen „subversiver Aktivitäten“ verhaftete/ausgewiesene Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 516).

### **1935 n. Chr. – Libyen (Besitz Italiens)**

Juden wurde die Staatsbürgerschaft entzogen/ sie mussten innerhalb von 6 Monaten das Land verlassen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 529).

### **1935 n. Chr. – Ägäische Inseln (Besitz Italiens)**

Juden wurde die Staatsbürgerschaft entzogen/sie mussten das Land innerhalb von 6 Monaten verlassen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 529).

### **1936 n. Chr. – Palästina**

Bei Unruhen getötete Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 518).

### **1937 n. Chr. – Mailand, Italien**

Mussolini erlässt ein Dekret, das die jüdische Einwanderung verbietet und die Juden zur Evakuierung innerhalb von 6 Monaten auffordert.(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 527).

### **1937 n. Chr. – Florenz/Triest, Italien**

Das „Institut zur Erforschung der jüdischen Problematik“ wird gegründet(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 532).

### **1937 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden teilweise wegen „staatsfeindlicher Aktivitäten“ ausgewiesen/selbstdeportiert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 532).

### **1937 n. Chr. – Mailand, Italien**

Juden nach Unruhen teilweise vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 532).

### **1937 n. Chr. – Florenz, Italien**

Juden nach Unruhen teilweise vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 532).

**1938 n. Chr. – Ecuador**

Vertreibung der Juden(<https://trove.hla.gov.au/newspaper/article/11142190> ).

**1938-1945 n. Chr. – Deutschland**

Juden vertrieben.

**1939 n. Chr. – Albanien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 535*).

**1939 n. Chr. – Ecuador**

Juden vertrieben.

**1939 n. Chr. – Polen**

Juden vertrieben.

**1939 n. Chr. – Ungarn**

Juden vertrieben.

**1940 n. Chr. – Frankreich**

Juden vertrieben.

**1940 n. Chr. – Rom, Italien**

Juden nach Pogrom teilweise vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 536*).

**1940 n. Chr. – Triest, Italien**

Juden nach Pogrom teilweise vertrieben(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 536*).

**1940 n. Chr. – Sizilien, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 537*).

**1940 n. Chr. – Sardinien, Italien**

Vertreibung der Juden(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 537*).

**1940 n. Chr. – Mailand, Italien**

Jüdische Bankiers wegen britischer Unterstützung/Pogrome ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 538*).

**1940 n. Chr. – Genua, Italien**

Jüdische Bankiers wegen britischer Unterstützung/Pogrome ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 538*).

**1940 n. Chr. – Fiume, Italien**

Juden wegen Verbreitung antifaschistischer Propaganda verhaftet/ausgewiesen(*C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 538*).

**1941 n. Chr. – Afrika (italienische Besitzungen)**

Juden nach Aufständen gegen sie verhaftet und deportiert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 538).

**1941 n. Chr. – Österreich**

Juden vertrieben.

**1941 n. Chr. – Tschechoslowakei**

Juden vertrieben.

**1942-1943 n. Chr. – Tripolis, Afrika**

Vertreibung der Juden(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 539).

**1943 n. Chr. – Der Balkan**

Juden vertrieben/verhaftet/selbst deportiert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 540).

**1943 n. Chr. – Alessandria, Italien**

Innenminister Buffarini Guidi weist Juden aus (<https://www.jewishvirtuallibrary.org/alessandria> ).

**1943 n. Chr. – Ferrara, Italien**

Juden wegen der Ermordung eines faschistischen Führers angegriffen/eingesperrt/teilweise ausgewiesen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 543, 545).

**1943 n. Chr. – Rom, Italien**

Pogrom gegen Juden/100 teilweise vertrieben(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 543).

**1943 n. Chr. – Verona, Italien**

Juden wurde die Staatsbürgerschaft entzogen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 544).

**1944 n. Chr. – Rom, Italien**

Pogrome gegen Juden als Vergeltung für Hinterhalt deutscher Truppen(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 545).

**1944 n. Chr. – Florenz, Italien**

Juden wurden pogromiert und in Konzentrationslager deportiert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 545).

**1944 n. Chr. – Pisa, Italien**

Juden wurden pogromiert und in Konzentrationslager deportiert(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 545).

**1944 n. Chr. – Alessandria, Italien**

Jüdische Häuser/Synagoge zerstört(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 548).

**1944 n. Chr. – Fiume, Italien**

Jüdische Häuser/Synagoge zerstört(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 548).

**1944 n. Chr. – Turin, Italien**

Jüdische Häuser/Synagoge zerstört(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 548).

**1944 n. Chr. – Casale, Italien**

Jüdische Häuser/Synagoge zerstört(C. Roth, „Die Geschichte der Juden Italiens“, S. 549).

**1947 n. Chr. – Jemen**

Juden vertrieben/getötet.

**1948 n. Chr. – Irak**

Von Premierminister Nuri as-Said ausgewiesene Juden(Orit Bashkin, „Neubabylonier: Eine Geschichte der Juden im modernen Irak“, 2012, S. 277).

**1948 n. Chr. – Bombay, Indien**

Vertreibung der Juden

([https://en.wikipedia.org/wiki/Jewish\\_exodus\\_from\\_Arab\\_and\\_Muslim\\_countries](https://en.wikipedia.org/wiki/Jewish_exodus_from_Arab_and_Muslim_countries) ).

**1948 n. Chr. – Pakistan**

Vertreibung der Juden

([https://en.wikipedia.org/wiki/Jewish\\_exodus\\_from\\_Arab\\_and\\_Muslim\\_countries](https://en.wikipedia.org/wiki/Jewish_exodus_from_Arab_and_Muslim_countries) ).

**1948 n. Chr. – Westjordanland**

Juden vertrieben.

**1948 n. Chr. – Jerusalem**

Juden vertrieben.

**1948 n. Chr. – Marokko**

Vertreibung der Juden(Yehuda Grinker, „Die Auswanderung der Atlasjuden nach Israel“, 1973).

**1948-1949 n. Chr. – Jemen**

Wegen rituellen Mordes vertriebene/getötete Juden(<https://www.jewishvirtuallibrary.org/jewishrefugees-from-arab-countries-yemen> ).

**1956 n. Chr. – Ägypten**

Vertreibung der Juden(Derek Hopwood, „Ägypten, 1945-1990: Politik und Gesellschaft“, 2002).

**1959 n. Chr. – Kuba**

Juden wurden vertrieben/ins Exil gezwungen.

### 1963 n. Chr. – Algerien, Afrika

Nach der Unabhängigkeit Algeriens vertriebene Juden

([https://en.wikipedia.org/wiki/History\\_of\\_the\\_Jews\\_in\\_Algeria](https://en.wikipedia.org/wiki/History_of_the_Jews_in_Algeria) ).

### 1968 n. Chr. – Polen

Vertreibung der Juden([https://en.wikipedia.org/wiki/1968\\_Polish\\_political\\_crisis](https://en.wikipedia.org/wiki/1968_Polish_political_crisis) ).

### 1972 n. Chr. – Uganda

Von Präsident Idi Amin ausgewiesene Juden(*M. Jamison, „Idi Amin und Uganda: Eine kommentierte Bibliographie“, 1992, S. 155).*

### 2014 n. Chr. – San Juan la Laguana, Guatemala

Juden wurden ausgewiesen, weil sie keinen Kontakt zu Einheimischen hatten

(<https://www.telegraph.co.uk/news/worldnews/centralamericandthecaribbean/guatemala/11065563/Jewish-sect-expelled-from-Guatemalan-village-after-clashes-with-Mayanvillagers.html> ).

